



ALTER: 8+
Nutzergewicht 90 kg.
SLA.480PEU

ZIPLINE-KIT MIT SITZ ANLEITUNGEN UND SICHERHEITSHINWEISE BITTE AUFMERKSAM LESEN!

WICHTIG: TRAGEN SIE DAS KAUFDATUM AUF IHREM STAHLSEIL-AUFKLEBER EIN!

ERFORDERLICHES ZUBEHÖR

(NICHT ENTHALTEN):

- (1) Stufenleiter
- (6) 5 cm Nägel
- (1) Rolle Isolierband
- (1) Schutzbrille
- (2) Verstellbare
Schraubenschlüssel
- (1) Schutzhandschuhe
- (1) 30,5 m Maßband
- (2) 2 Helfer mit Besen

SET ENTHÄLT:

- (1) Handschlitten mit kugelgelagerten Umlenkrollen und rutschfesten Griffen
- (1) 29m galvanisiertes Stahlseil (Durchmesser 5mm) mit Öse an einem Ende
- (1) 1,5m Seilschlinge mit Öse
- (1) Spannschloss aus Stahl (15cm) mit Ringschrauben und Muttern
- (3) U-Seilklemmen 5mm mit Gewindekappen
- (1) Tellersitz mit verstellbarem Seil
- (1) Klebeband
- (1) Anleitung



SEIEN SIE SICHER! FOLGEN SIE STETS DIESEN REGELN.

ACHTUNG:

- **NUR FÜR DEN HAUSGEBRAUCH! NUR IM FREIEN BENUTZEN!**
- **ACHTUNG: BENUTZUNG UNTER UNMITTELBARER AUFSICHT VON ERWACHSENEN**
- **Maximales Nutzergewicht 90kg**
- **Montage und Einrichtung nur durch Erwachsene.**
- Diese Seilrutsche wurde für Kinder konzipiert.
- Tragen Sie geeignete Schuhe und eng anliegende Kleidung, keinen Schal oder andere lose Kleidung und keinen Schmuck.
- Vergewissern Sie sich jedes Mal, dass alles korrekt installiert ist. Untersuchen und testen Sie das Seil vor jedem Gebrauch.
- Werden verschlissene oder beschädigte Teile erkannt, dann wenden Sie sich an uns für Ersatzteile. Verwenden Sie keine fremden, nicht von Slackers gelieferten Teile, das kann zu Verletzungen führen.
- Bleiben Sie während der gesamten Fahrt sitzen und warten Sie ab bis Sie ANHALTEN, bevor Sie den Handschlitten loslassen oder absteigen. Immer nur eine Person auf der Seilrutsche. Personen und Tiere müssen mindestens 8 m von der Seilrutsche entfernt sein.
- Verwenden Sie die Seilrutsche nicht, wenn es nass ist, regnet oder bei Frost oder Gewitter.
- Geraten Sie nicht mit Fingern oder Haaren in den Handschlitten, dies kann zu schweren Verletzungen führen.
- Greifen Sie nicht nach dem Stahlseil um die Geschwindigkeit zu verringern. Das kann zu schweren Verletzungen führen.



ACHTUNG:

NUR FÜR DEN
HAUSGEBRAUCH!
NUR IM FREIEN
BENUTZEN!



ACHTUNG: BENUTZUNG UNTER UNMITTELBARER AUFSICHT VON ERWACHSENEN

Beim Ziplining stets größte Aufmerksamkeit walten lassen.

Dieses Produkt muss durch einen Erwachsenen ausgepackt und installiert werden.



ACHTUNG:

Maximales Nutzergewicht
90kg (200 lbs)



ACHTUNG: VOR BENUTZUNG STRESS-ODER LASTTEST DURCH ERWACHSENE ERFORDERLICH.

Dieses Produkt muss mit einem Gewicht/einer Last von 113 kg in jeweils 1, 5 m Entfernung vom Start- und Endpunkt getestet werden



WARTUNG ERFORDERLICH

– Dieses Produkt hat Teile, die verschleßen oder sich während des Gebrauchs lösen können. Alle Teile prüfen und nachziehen. Stahlseil jährlich austauschen.



1. WAHL DES INSTALLATIONSORTES FÜR DIE ZIPLINE

Wählen Sie den Installationsort mit größter Aufmerksamkeit.

- Wählen Sie einen Standort, dessen Verlauf vollständig überwacht werden kann.
- Die Bäume MÜSSEN gesund sein und mindestens 100 cm Umfang (30 cm Durchmesser) haben. Prüfen Sie dies mit einem Maßband.

Hinweis: Messen Sie die Bäume mindestens 2 m über dem Boden.

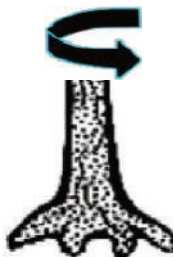
- Niemals an einem Baum befestigen, der übermäßigen Verfall, Risse, offengelegte Wurzeln und Witterungsschäden aufweist. Wählen Sie keine Bäume in einem Gebiet aus, das kürzlich gerodet wurde.
- Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Baum gesund ist, setzen Sie sich mit einem Baumpfleger in Verbindung und lassen Sie die Gesundheit und Tauglichkeit des Baumes untersuchen.
- Wenn Sie an anderen Pfosten oder Masten montieren, müssen Sie das Gutachten eines qualifizierten Ingenieurs einholen, da die Prüfung der „Seitenlastfestigkeit“ erforderlich ist. Min. Ankerfestigkeit: 1150 kg/11,5 kN.
- Achten Sie darauf, dass Sie genügend Seil haben, um beide Bäume zu erreichen. Ihr Stahlseil muss beide Bäume gleichzeitig berühren können und am Zielpunkt mindestens 1,5 m überstehen.
- Vorsicht: Wir empfehlen einen weichen Rasenuntergrund, der von ALLEN Hindernissen befreit ist (Büsche, andere Bäume, Steine, Geröll, harte Böden), die Verletzungen verursachen können.
- An einem steilen Hang darf der Kurs nicht angelegt werden, da dies zu gefährlichen Geschwindigkeiten führen kann. Siehe Abschnitt Gefälleanpassung
- Legen Sie den Kurs nicht über Schwimmbäder, Teiche, Bäche, Flüsse oder andere Gewässer an, dies kann zum Ertrinken führen.
- Legen Sie den Kurs nicht in öffentlichen Bereichen, Parks oder anderen Gebieten an, die das Ziplining verbieten könnten.
- Achten Sie darauf, dass es keine Zweige oder Hindernisse am Start oder Ziel gibt, die einen Fahrer verletzen könnten.
- Wählen Sie keinen Kurs in der Nähe von Strom-/Elektroleitungen. Der Abstand zwischen Ihrem Kurs und dem Bereich, in den eine Stromleitung verläuft, muss mindestens 30 m oder das 1,5-fache der Höhe des größten Baumes betragen.



ACHTUNG: Ungesunde Bäume

Artikel nicht an Bäumen oder Ästen installieren, welche Beschädigungen aufweisen oder erkrankt sind.

**100 cm Umfang
30 cm Durchmesser
oder mehr**





Startpunkt – ACHTUNG – Der beste und sicherste Weg einen Fahrer zu starten ist, ihn zuerst auf den Zipline-Sitz im untersten Teil der Strecke (an der das Seil am meisten durchhängt) zu setzen und ihn dann zum Ausgangspunkt zurückzuziehen. Diese Methode macht eine Plattform und Leiter überflüssig, wodurch Stürze am ehesten passieren können. Es wird empfohlen, Polstermaterialien in und um den Kurs herum auszulegen.

FALLS SIE EINE PLATTFORM WÄHLEN:

Ihre Startpunkt Plattform muss stabil und stark genug sein, um darauf sicher stehen zu können. Sie muss auf einer ebenen Fläche stehen.

ACHTUNG: Falls Sie eine Zipline ohne Sitz verwenden. Kann der Fahrer eher seinen Halt verlieren und fallen. Dies kann zu Verletzungen führen.

VORSICHT bei der Höhe Ihres Zipline-Kurses! Ihr Verlauf sollte so niedrig wie möglich sein, damit Fahrer, wenn sie den Halt verlieren, nur aus geringer Höhe zu Boden fallen. Ihre Füße dürfen nicht auf dem Boden schleifen während sie den Kurs hinunterfahren.



ZUM SCHUTZ DER BAUMRINDE VOR MÖGLICHEN SCHÄDEN – Verwenden Sie unseren „Tree Huggerz“ Baumschutz. (separat erhältlich)



2. ZIPLINE-KURSAUFBAU

• **ZIEL DES ZIPLINE-KURSAUFBAUS** – Das Setup-Ziel ist es, den Fahrer zunächst beschleunigen zu lassen, dann im letzten Drittel des Kurses zu verzögern und am Ende die Strecke tatsächlich leicht bergauf anzuhalten, da die Zipline und der Fahrer "hängenbleiben" müssen. In den meisten Fällen rollt der Fahrer am Ende bis zum Anschlag, rollt dann aber rückwärts in Richtung Mitte zurück.



ACHTUNG: GEFAHR DURCH HOHE GESCHWINDIGKEIT Ein steiler oder zu stark gespannter Zipline-Kurs schafft einen unsicheren, gefährlichen Hochgeschwindigkeitskurs, der zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann. Lesen Sie ihre Zipline Anleitung für die richtige Einrichtung. Es ist wichtig, dass der Fahrer schon vor dem Ende der Strecke langsamer wird. **SICHER SEIN, NICHT SCHNELL!**



BEFESTIGUNG AUF EBENEM KURS

Allgemein: Startpunkthöhe für Kurs (zwischen Bäumen)

Kurslänge: 30 m 27 m 24 m 21 m 18 m 15 m 12 m 9 m **Endpunkt**

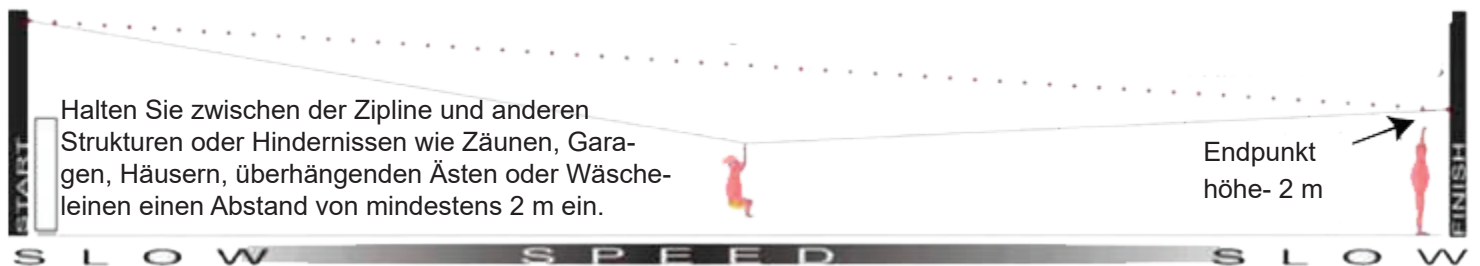
Startpunkt: 335 cm 320 cm 305 cm 290 cm 274 cm 259 cm 244 cm 229 cm **198 cm**
(vom Boden)

**Diese Tabelle zeigt die Einstellung bei geringen Höhen. Anpassungen für Fahrergröße und -gewicht sowie Geländevariationen müssen berücksichtigt werden. Zu keinem Zeitpunkt darf der Handschlitten beim Testen die U-Seilklemmen am Zielort berühren. Falls ja, senken Sie die Höhe des Startpunktes und wiederholen Sie den Test.*

Sofern möglich, installieren Sie Ihre Zipline an einem schattigen Ort und nicht in direktem Sonnenlicht, damit die Griffe des Handschlittens nicht heiß werden.

Beobachten Sie die Geschwindigkeit und wie stark das Seil während der Fahrt durchhängt.

Der Handschlitten darf nicht mit den Seilklemmen des Endpunkts in Kontakt kommen.



Beschleunigen >>>> Höchstgeschwindigkeit >>>> Verlangsamen >>>> Langsamer werden<<<<Langsam anhalten, etwas zurückrollen

Machen Sie das Stahlseil nicht steiler! Das verbessert die Fahrt nicht und bringt den Fahrer in Gefahr

GEFÄLLEANPASSUNG

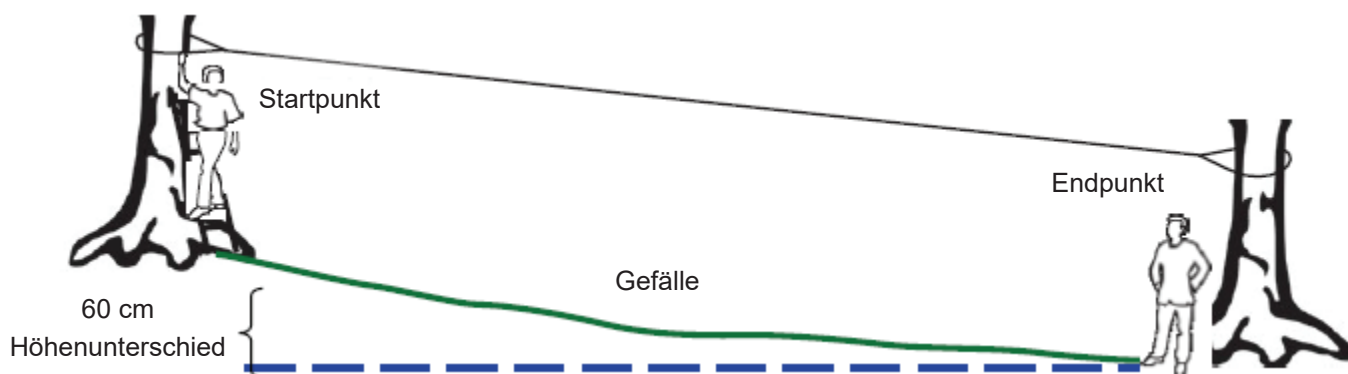
Wenn die Strecke bergab geht, müssen Sie ermitteln, wie viel Gefälleunterschied vom Startpunkt bis zum Zielpunkt zu berücksichtigen ist. Dieser Unterschied muss von der Startpunkthöhe abgezogen werden. Beispiel: Ihr Kurs ist 24 m lang und Sie schätzen, dass der Höhenunterschied 60 cm beträgt. Sie müssen Ihre Startpunkthöhe auf 2.5 m (3 m abzüglich 50 cm) einstellen. Siehe Tabelle für das Maximum, um die Sie Ihre Startpunkthöhe REDUZIEREN können (STARTPUNKT NICHT WENIGER ALS 2 m VOM BODEN ENTFERNT PLATZIEREN!).

RICHTLINIEN FÜR DIE BEFESTIGUNGSHÖHE EINES KURSES MIT GEFÄLLE

Allgemein: Startpunkthöhe für Kurs (zwischen Bäumen)

Kurslänge:	30.5 m	27 m	24 m	21 m	18 m	15 m	12 m	9 m	Endpunkt
Startpunkthöhe:	335 cm	320 cm	305 cm	290 cm	274 cm	259 cm	244 cm	229 cm	198 cm
Max.	137 cm	122 cm	107 cm	91 cm	76 cm	61 cm	46 cm	30 cm	198 cm
Höhenunterschied :									

Jeder Kurs ist anders! Überprüfen Sie die Bodenfreiheit, damit die Füße des Fahrers am Ende des Kurses nicht über den Boden schleifen.



3. ZIPLINE BEFESTIGEN

Die Installation darf nur von einem Erwachsenen und entsprechend dieser Anleitung durchgeführt werden. Ihre Schlinge und das Stahlseil werden mit einer Schutzhülle für die Rinde Ihres Baumes geliefert.

Schritt 1: Schlingen Sie das Kabel um den Endpunktbaum herum und durch die Endschleife.

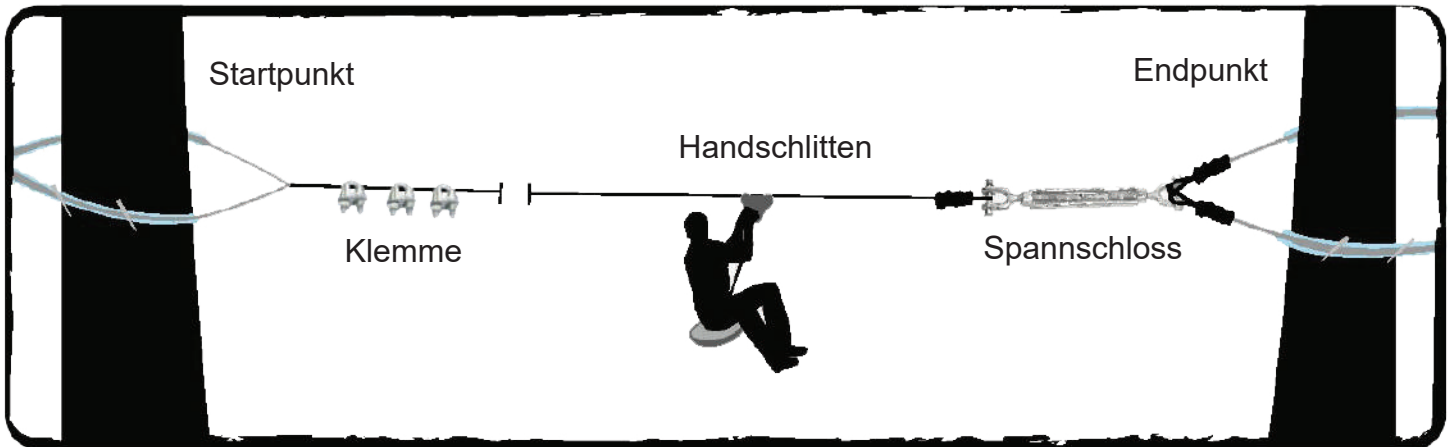
- Drehen Sie das Spannschloss auf die größte Länge und befestigen Sie das eine Ende mit Bolzen und Mutter an der Stahlseilschlinge.

Siehe Abbildung zur Installation.

Befestigen Sie das Ende des Stahlseils mit der Öse mit Bolzen und Mutter am anderen Ende des Spannschlusses.

- Wickeln Sie das Seil entlang des Zipline-Kurses ab und entfernen Sie dabei alle Verdrehungen.
- Führen Sie das Kabel durch den Handschlitten unterhalb der beiden Lager und oberhalb der Griffe.
- Wickeln Sie die Stahlseilschlinge um den Baum des Zielpunkts.

Installation



Siehe Anweisungen für die richtigen Montagehöhen. Hängen Sie das Kabel nicht über harten Oberflächen auf. Stabile Montageplattform für den sicheren und ordnungsgemäßen Gebrauch erforderlich. Benötigte Werkzeuge: Zange und Schraubenschlüssel.

Schritt 2: Seilklemmen installieren – Lassen Sie den Handschlitten und das Seil während der Installation von Helfern mit einem Besen anheben und abstützen. So können Sie das Durchhängen des Seils vermeiden und Ihre Seilklemmen befestigen. Wenn Sie Ihre Zipline um den Startpunktbaum wickeln, müssen Sie eine Tropfenform um den Baum bilden - siehe Abbildung nächste Seite. Nicht fest um den Baum spannen!

- Mit zwei Helfern, die den Handschlitten und das Seil stützen, ziehen Sie das umwickelte Seil so fest, wie Sie es mit den Händen fassen können. Mit einer Hand festhalten, die erste Seilklemme 60 cm vor dem Baum anbringen und leicht anziehen.
- Wiederholen Sie die obigen Schritte, bis Sie so viel Spiel von Hand wie möglich entfernt haben. Dann erst die Seilklemmen auf 40 Nm Drehmoment anziehen. Nicht überdrehen!
- Umwickeln Sie Ihr überschüssiges Kabel, indem Sie es einfach aufwickeln und befestigen und mit Gewebefband abdecken.



ACHTUNG: Nicht geeignet für Kinder unter 3 Jahren. Artikel enthält Kleinteile. Verschluckungs- und Erstickungsgefahr. Kinder vom Installationsort fernhalten.

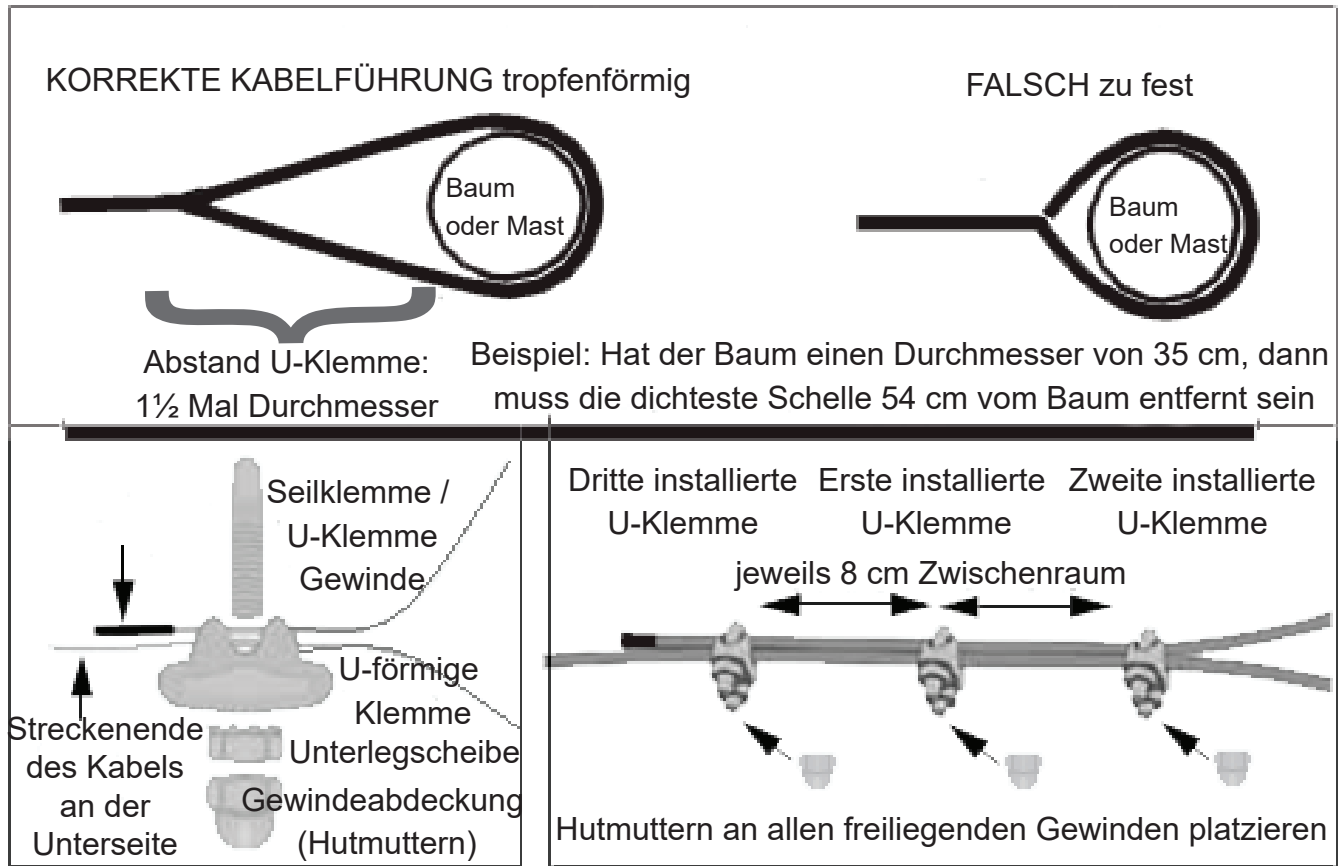
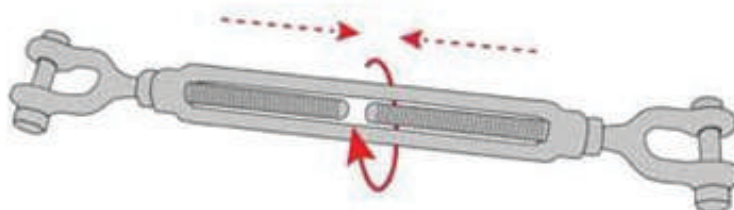


Figure 3

4. ZIPLINE FESTZIEHEN UND KLEBEBAND ANBRINGEN

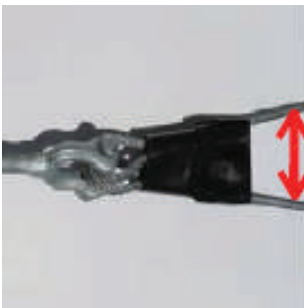
- Verwenden Sie das Spannschloss zum Spannen – Überprüfen Sie die Montage sorgfältig. Die Zipline hält ein Vielfaches des Gewichts der meisten Fahrer. Die Schlaufen, Seilklemmen und Befestigungsbäume sind bei unsachgemäßer Montage am ehesten defekt und sollten daher besonders sorgfältig und oft kontrolliert werden.
- Spannen Sie die Zipline durch Anziehen des Spannschlusses, indem Sie den mittleren Teil drehen.
- Spannen Sie das Stahlseil bis es fast gerade erscheint. NICHT ZU FEST ANZIEHEN



5. LETZTE ARBEITSSCHRITTE

- Nach dem Geschwindigkeitstest kann sich Ihr Zipline-Seil ein wenig dehnen (was normal ist). Dies erfordert ein Nachspannen des Seiles.
- Überprüfen Sie Schrauben und Muttern aller Klemmen, des Spannschlusses und des Handschlittens auf festen Sitz.
- Gehen Sie immer durch das Gelände und entfernen Sie Steine, Geröll oder Gegenstände, die den Fahrern schaden könnten. NIEMALS davon ausgehen, dass der Kurs klar ist. Überprüfen Sie ihn vor jeder Benutzung.
- Wenn Sie am Ende der Installation Stahlseil übrig haben, müssen Sie es entweder vorsichtig aufwickeln oder mit Klebeband umwickeln, damit sich kein Fahrer daran verhaken kann. Alternativ können Sie das Stahlseil nach der letzten Seilklemme abschneiden und ein Stück Klebeband auf den Schnitt legen, um mögliche Verletzungen zu vermeiden.
- Kontrollieren Sie den Seilknoten an der Unterseite des Sitzes und vergewissern Sie sich, dass sich der Knoten NICHT durch den Sitz zieht.
- Überprüfen Sie die Griffe des Handschlittens und achten Sie darauf, dass sie nicht verrutschen oder sich verdrehen können.
- Vergewissern Sie sich stets, dass Ihre Fahrer ALLE ANWEISUNGEN KENNEN UND BEFOLGEN.

Installieren Sie an beiden Enden des Kabels Ihr Klebeband. Auf der Seite mit dem Spannschluss wickeln Sie Ihr Klebeband um die Y-Öffnung herum bis zu dem Punkt, an dem die Kabeltrennung mindestens 3 cm oder mehr beträgt. Wiederholen Sie den Vorgang am Zielpunkt (beginnend mit der letzten Seilklemme).



Umwickeln, wenn
die Öffnung
mindestens 3 cm
beträgt



ACHTUNG! -

Verwenden Sie keine im Boden verankerte Bremssysteme, da diese zu gefährlichen Projektilen werden könnten.

6. OBLIGATORISCHE TESTS IHRER ZIPLINE-INSTALLATION

Nach abgeschlossenem Kurs Aufbau und vor der ersten Fahrt müssen Sie zwei wichtige Tests durchführen.

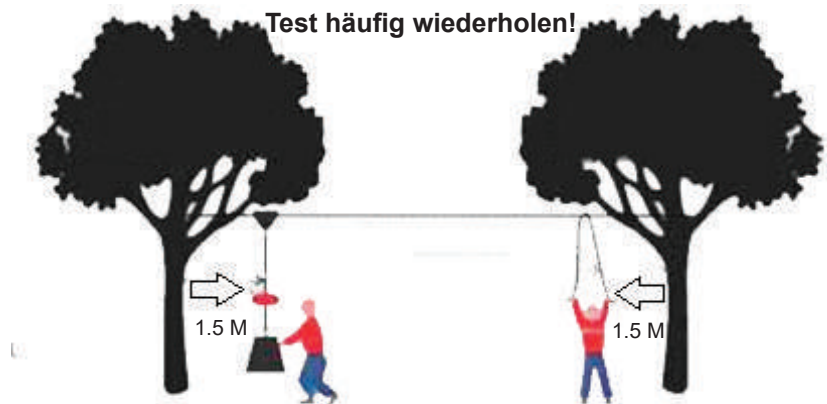
A - – Stresstest

Testen Sie Ihre Installation 150 cm von jedem Ende des Seils entfernt auf zwei Arten.

- Hängen Sie 113 kg am Seil an der Laufkatze an ODER
- Werfen Sie ein Seil über das Stahlseil und lassen Sie es von einer 113 kg schweren Person nach unten ziehen
- Hinweis: Achten Sie auf alle Probleme. Dadurch wird sichergestellt, dass die Befestigung des Seils stabil und sicher ist.
- ÜBERSCHREITEN SIE 113 kg für den Test NICHT.

⚠ ACHTUNG: STRESSTEST

Dieses Produkt muss mit 113 kg und 150 cm Abstand zu jedem Endpunkt des Seils getestet werden.



Mit 1,5 m Abstand zu jedem Endpunkt durch Befestigung eines 113 kg Gewichts ODER durch Herabziehen mit einem Seil testen

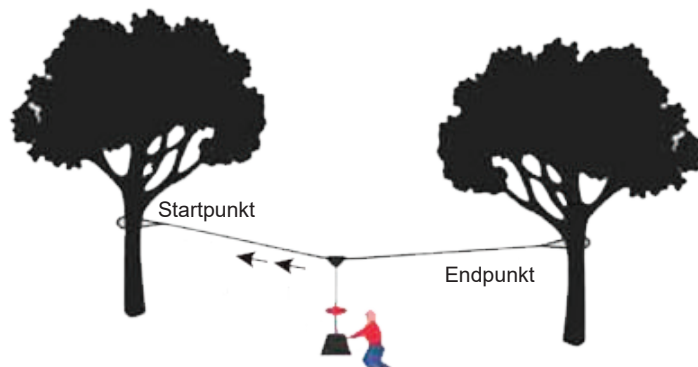
B-Geschwindigkeitstest

Das Prüfgewicht darf nicht mit den Seilklemmen am Zielpunkt in Kontakt kommen!

Starten Sie den Geschwindigkeitstest des Zipline-Kurses mit einem Prüfgewicht von 113kg am Handschlitten. Das Prüfgewicht muss über den Mittelpunkt des Kurses hinaus langsamer werden. Es muss sich dann weiter verlangsamen und kurz vor der ersten Seilklemme völlig zum Stillstand kommen. Trifft Das Prüfgewicht auf die Seilklemmen, dann muss die Seilspannung durch lösen des Spannschlusses nachjustiert werden. Falls darüber hinaus eine weitere Geschwindigkeitsreduzierung erforderlich ist, sind die Anbauhöhen neu einzustellen (z.B. Zielpunkt anheben oder Startpunkt absenken).

⚠ ACHTUNG: GESCHWINDIGKEITSTEST

Die Geschwindigkeit des Zipline-Kurses muss mit einem 113 kg schweren Gewicht an dem Handschlitten getestet werden.



Gewicht zu Startpunkt ziehen und loslassen.
Vorsicht walten lassen



8. ANLEITUNGEN FÜR FAHRER – MIT ALLEN FAHRERN LESEN!

1. Benutzung nur unter unmittelbarer Aufsicht von Erwachsenen!

2. Immer nur ein Fahrer, das max. Nutzergewicht beträgt 90 kg.
3. Nicht vor, hinter oder in unmittelbarer Nähe eines Fahrers bewegen.
4. Der beste und sicherste Weg die Fahrer zu starten ist, sie zuerst auf den Zipline-Sitz am tiefsten Punkt der Strecke (wo des Seil am meisten durchhängt) zu setzen und sie dann wieder an den Ausgangspunkt zurückzuziehen und vorsichtig loszulassen.
5. Halten Sie die Handschlitten-Griffe fest während die Zipline in Bewegung ist.
6. Setzen Sie sich auf den Sitz, schieben Sie den Sitz einfach zwischen die Beine und greifen Sie dann nach dem Griff der Handschlitten und schon kann es losgehen!
7. Der Fahrer muss sitzen bleiben - kein Stehen, Knien oder andere Positionen.
8. Absteigen – Warten Sie bis Sie zum Stillstand gekommen sind. Zwischen Handschlitten und Sitz an der Leine festhalten. Während Sie das Seil festhalten steigen Sie ab (Abbildung 1).
9. Sitzhöhe einstellen – der Fahrerkopf muss immer unterhalb der Laufkatze liegen. Schieben Sie das überschüssige Seil durch die untere Schlaufe des 8-förmigen Seileinstellers und ziehen Sie dann das Seil auf der anderen Seite der oberen Schlaufe des Einstellers durch.
10. Vergewissern Sie sich, dass der Kopf des Fahrers durch Verstellen von Seil und Sitz deutlich unter dem Handschlitten liegt (Abbildung 2). Sollte Ihre Ausrüstung keinen Sitz haben, halten Sie den Kopf mit ausgestreckten Armen unter dem Handschlitten.
11. Überprüfen Sie die Griffe auf festen Sitz.
12. Lassen Sie keine Zuschauer die Fahrer nach unten ziehen oder schieben, da dies zu gefährlichen Geschwindigkeiten und damit zu schweren Verletzungen führen kann. Vor dem Greifen der Griffe sollten die Fahrer saubere, trockene Hände haben.
13. Halten Sie Haustiere vom Zipline-Kurs fern.
14. Um ein Drehen des Sitzes zu vermeiden weisen Sie den Fahrer an, die Laufkatze bis zum Ende der Fahrt festzuhalten.
15. Warnung! Weisen Sie Kinder an, ihren Fahrrad- oder einen anderen Sporthelm abzunehmen bevor Sie die Zipline benutzen.
16. Die Eigentümer sind für die Lesbarkeit der Warnschilder selbst verantwortlich.
17. Lassen Sie Kinder keine ungeeigneten Kleidungsstücke wie lose Kleidung, Kapuzen- und Halskordeln, Schals, Umhängekragen und Ponchos tragen. Diese Gegenstände können durch Strangulierung zum Tod führen.
18. Kinder dürfen keine Gegenstände an der Zipline befestigen, die nicht speziell für den Gebrauch mit dem Gerät bestimmt sind. Zum Beispiel Springseile, Wäscheleinen, Hundeleinen, Kabel und Ketten, da sie zur Strangulierung führen können.
19. Kindern gut sitzende Schuhe anziehen. Beispiele für ungeeignetes Schuhwerk sind Clogs, Flip-Flops und Sandalen.



Abbildung 1



Seil anpassen,
damit sich der Kopf
unterhalb der
Laufkatze befindet

Abbildung 2

**BEFOLGEN SIE DIESE REGELN JEDERZEIT, SOLANGE DIE
ZIPLINE IN GEBRAUCH IST.**



FRAGEN ZUM AUFBAU?

Wenden Sie sich unter info@mts-sport.de an unser Kundendienst Team



**ACHTUNG: WARTUNG
ERFORDERLICH** – Dieses
Produkt hat Teile, die verschleiß
en oder sich während des Gebrauchs
lösen können. Nur Slackers-Teile
verwenden.



**ACHTUNG: STAHLSEIL
VERSCHLEIß** - Das Stahlseil
kann **VERSAGEN**, wenn es
missbraucht wird, verschlissen
oder beschädigt ist. **KEIN**
beschädigtes Seil verwenden.
TAUSCHEN Sie es aus!

**WICHTIG: NOTIEREN SIE AUF IHREM KABEL-AUFKLEBER DAS KAUFDATUM!
ERSETZEN SIE DAS HAUBTKABEL JEDES JAHR**

 To be used under the direct supervision of an adult.	 Denver, CO 80216 Address
 Anchor strength should be 11.5 kn (2500 lbs / 1150 kg)	 MAX 200lbs MAX 1 PERSON Max 1 person up to 90 kg (200 lbs)
	 Please read all instructions before use
slackers™ www.b4adventure.com	
TRACKING INFORMATION Pxxx-xxxx-xx Cable Installation Date _____-_____-____	

8. ERFORDERLICHE WARTUNGSARBEITEN

• Überprüfen Sie Ihre Zipline vor jeder Benutzung

• SEHEN SIE SICH DIE KOMPONENTEN AN! TAUSCHEN SIE DIESE AUS, WENN SIE DEN UNTEN ABGEBILDETEN ZUSTAND AUFWEISEN:

STAHLSEIL

HANDSCHLITTEN



ZERFRANST

Kabelstränge
ribbeln sich auf.



GEQUETSCHT

Lücken in den Strängen, wo
das Kabel gequetscht
wurde.



VERROSTET/ VERFÄRBT

Kabel ist rostig,
verfärbt oder stumpf.



GRIFFE PRÜFEN

ÜBERPRÜFUNG UND WARTUNG IHRER ZIPLINE ZU BEGINN JEDER SAISON

- Ersetzen Sie defekte Teile nur mit Slackers-Teilen.
- Stress- und Geschwindigkeitstests durchführen. Während der Saison müssen die Tests mindestens einmal im Monat wiederholt werden.
- Wenn Sie eine Startpunktkonstruktion verwenden, prüfen Sie diese auf Lockerung, Stabilität und Verschleiß. Wiederholen Sie die Kontrolle jeden Monat während der Saison.
- Prüfen Sie die Seilmontagehöhen auf Rutschfestigkeit oder Höhenveränderung. Wiederholen Sie die Überprüfung mindestens einmal im Monat.
- Ziehen Sie die gesamte Hardware nach. Wiederholen Sie diesen Vorgang mindestens zweimal im Monat während der Saison.
- Schmieren Sie alle metallischen beweglichen Teile (Lager) mit einer leichten Lithiumfettbeschichtung. Wiederholen Sie diesen Vorgang mindestens einmal im Monat während der Saison.
- Überprüfen Sie alle Schutzverkleidungen, Schlittengehäuse, Griffe und Sitz. Ersetzen Sie diese, wenn sie lose, beschädigt, gerissen sind oder fehlen. NUR original Slackers-Ersatzteile verwenden! Wiederholen Sie diesen Vorgang mindestens zweimal im Monat während der Saison.
- Überprüfen Sie alle beweglichen Teile wie Zipline-Schaukelsitz, Seile, Kabel und Beschläge auf Verschleiß, Rost oder andere Beschädigungen. Bei Bedarf ersetzen. Wiederholen Sie diesen Vorgang mindestens einmal im Monat während der Saison.
- Prüfen Sie Metallteile auf Rost und bessern Sie diese mit Rostschutzfarbe aus.
- X.3.1.1 Untergrundbeschaffenheit (lose Füllmaterialien)
- X.3.1.1 Für Geräte bis 2,40 m Höhe eine Mindestdiefe von 20 cm für lose gefüllte Materialien wie Holzmulch/Späne, Holzwerkstofffasern (EWF) oder zerkleinerten/recycelten Gummimulch einhalten; und 20 cm Sand oder Kies für Geräte bis 150 cm Höhe. HINWEIS: Ein anfänglicher Füllstand von 30 cm wird sich mit der Zeit auf eine Tiefe von ca. 20 cm des Oberflächenbelags verdichten. Der Belag wird ebenfalls verdichtet, verdrängt, setzt sich ab und sollte regelmäßig nachgefüllt werden. Wiederholen Sie diesen Vorgang mindestens zweimal im Monat während der Saison.

Am Ende der Saison oder wenn die Temperatur unter 0 °C fällt:

- Nehmen Sie die Zipline ab (einschließlich Sitz) und bewahren Sie alles kühl und trocken auf.

BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG FÜR SPÄTERES NACHSCHLAGEN AUF



Produkthaftungsausschluss und wichtige Hinweise

Tätigkeiten, die mit der Installation und Nutzung von Ziplines verbunden sind, sind von Natur aus gefährlich. Falsche Installation, schlechte Standortwahl, unzureichende Fahrereinweisung, mangelhafte Aufsicht durch Erwachsene oder unsachgemäße Benutzung können schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge haben.

Der Käufer, Installateur und Nutzer der SLACKERS™ ZIPLINE muss folgendes beachten:

1. Lesen, verstehen und befolgen Sie die Installations- und Sicherheitshinweise.
2. Achten Sie auf die ordnungsgemäße Überwachung, Beaufsichtigung und Einweisung Dritter in die sichere Nutzung und Bedienung der Zipline.
3. Vergewissern Sie sich, dass alle Geräte vor jedem Gebrauch ordnungsgemäß installiert, benutzt, überprüft und gewartet werden.
4. Überprüfen Sie vor jeder Benutzung, ob Hindernisse und Gefahren aus dem Zipline-Pfad entfernt sind und sich alle Nicht-Benutzer in sicherer Entfernung von diesem Pfad befinden.
5. Gehen Sie kein Risiko ein.

Der Käufer, Installateur und Benutzer dieses Produkts übernimmt das Risiko und die Verantwortung für alle Schäden oder Verletzungen, einschließlich Tod, die sich aus der Benutzung der SLACKERS™ ZIPLINE ergeben können.

Die Komponenten in diesem Produkt entsprechen den U.S. CPSC und ASTM Sicherheitsnormen und den EU-Sicherheitsstandards für Spielzeug.

Seien Sie vorsichtig und haben Sie Spaß im Freien



AGES: 8+
WEIGHT LIMIT:
200 Lbs (90 Kg)
SLA.480PEU

ZIP-LINE KIT WITH SEAT INSTRUCTIONS AND SAFETY RULES. PLEASE READ CAREFULLY!

IMPORTANT: FILL IN YOUR DATE OF PURCHASE ON YOUR MAIN CABLE STICKER!

ITEMS REQUIRED

(NOT INCLUDED):

- (1) Step Ladder
- (6) 5 cm nails
- (1) Roll of duct tape
- (1) Pair of safety glasses
- (2) Adjustable wrenches
- (1) Pair of work gloves
- (1) 30.5 m tape measure
- (2) Helpers with brooms

KIT CONTAINS:

- (1) Trolley with sealed ball bearing pulleys. Non-slip hand grips. Note: Actual trolley shape may vary.
- (1) Main Cable 29 m, 5 mm galvanized steel cable, with looped eye on one end.
- (1) Sling Cable 1.5 m, 5 mm steel cable w/looped eye.
- (1) Turnbuckle 15 cm Steel w/ 2 eye bolts & nuts.
- (3) U-clamps 5 mm with thread cover caps.
- (1) Seat and Rope Only included with kits with seats. Seat color varies.
- (1) Closure tape
- (1) Instructions
- (1) Zipline Registration Form



BE SAFE! ALWAYS FOLLOW THESE RULES:

WARNING:

- For domestic, outdoor use only.
- To be used under the direct supervision of an adult.
- **WARNING! Maximum user weight 90 kg.**
- To be setup and installed only by an adult.
- This zipline is designed for children to ride a few feet off ground.
- Wear suitable shoes and close fitting clothing. No jewelry, scarves or other loose clothing.
- Make sure everything is installed correctly. Inspect and test the line before each use
- If worn or damaged parts are found, replacement parts – DO NOT substitute with other, non-Slacker's parts or failure resulting in injury may result.
- Remain seated for the entire ride, wait until you have stopped COMPLETELY before letting go of the trolley or dismounting seat. One zipline rider only at a time. Keep people and animals at least 7.5 m away from the zipline course.
- Never use the line when it is wet or if there is rain or lightning in the area.
- Do not place fingers or hair inside of trolley or serious injury may result.
- Do not reach up to grab cable while riding or as a spectator to slow down rider or serious injury may result.



WARNING!

FOR DOMESTIC USE
ONLY! FOR OUTDOOR
USE ONLY!



**WARNING! ADULT
SUPERVISION
REQUIRED! SERIOUS
INJURY OR DEATH MAY
RESULT** - Always exercise
extreme caution when
using the zipline. This
product should be
unpacked and assembled
by an adult, including site
and tree selection as well
as secure cable attachment



WARNING!

MAX USER WEIGHT
200 LBS (90 KG)



**WARNING! ADULT
STRESS TEST REQUIRED**
- This product should be
tested using 250 lbs (113
kg) at 5 ft. (150 cm) from
each end at the start and
finish points.



WARNING! MAINTENANCE REQUIREMENT - This
product has parts that can wear or loosen during use. Inspect and
tighten all hardware. Replace your cable after one year of use.



1. CHOOSING THE ZIPLINE COURSE

USE EXTREME CARE WHEN SELECTING YOUR ZIPLINE COURSE!

- Select a location where the whole course can be easily supervised
- Attachment trees **MUST** be healthy and at least 100 cm in circumference or 30 cm in diameter. Use tape measure to check this.

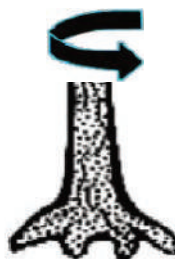
Note: Measure the trees at least 2 m from the ground.

- Never attach to a tree showing excessive decay, cracks, exposed roots, disease, excessive lean, damage from weather or poor tree architecture. Select trees in stable, non-saturated soils (not in areas with eroding soils or in a wet area of the yard). Do not select trees in an area that has recently been cleared.
- If you are unsure of your trees' health, contact an arborist and have them assess your trees' health and suitability.
- If you are attaching to other types of posts or poles, you must get the option of a qualified engineer as suitability of the "side load" strength is required. Min. anchor strength is: 1150kg/11.5 kN.
- Make sure you have enough cable to reach and secure to both trees! Your long course cable should be able to touch both trees at the same time and have at least 1.5 m of extra cable left over at the Finish Point.
- Course should be free of obstacles, including but not limited to: bushes, other trees, rocks, debris, hard surfaces, or anything that could cause injury.
- Do not set course on a steep hill, as unsafe speeds may result. See SLOPING COURSE ADJUSTMENT section for more info.
- Do not set course over swimming pools, ponds, streams, rivers or any other body of water, as drowning may result.
- Do not set up in public lands, parks, or other areas that may prohibit ziplining
- Make sure there are no branches or other obstacles at the Start or Finish Point that could injure a rider.
- Do not select a course near power/electrical lines. Your course must be at least 30.5 m or 1.5 times the height of your highest tree, whichever is the greater distance) from where any power line would fall.



WARNING!
UNHEALTHY TREE
HAZARD - Do not attach to or use a tree that is diseased, unhealthy, or damaged. It may fail, causing serious injury or death

**100 cm in
circumference or
30 cm in diameter.**

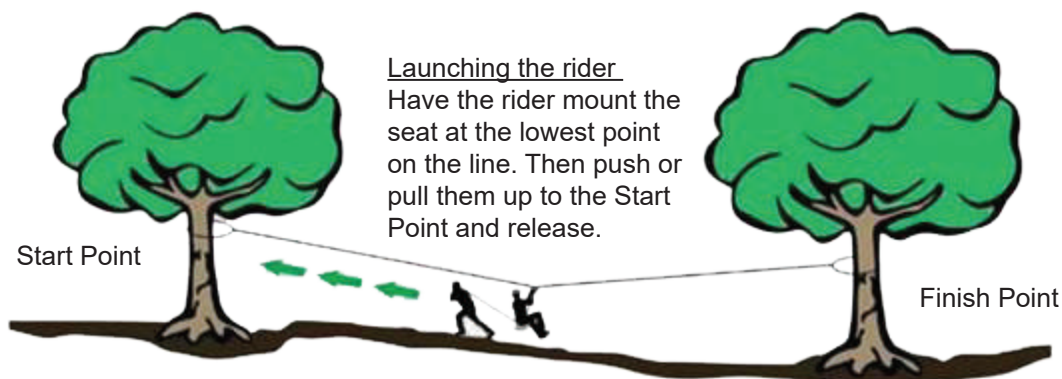




START POINT LAUNCHING - WARNING: The best and safest way to launch your riders, is to have them first get on the zipline seat at the LOWEST part of your course (where the most dipping/sagging occurs) and then town them back up to the starting point. This method helps eliminate the need for a platform and ladder where falling accidents are most likely to occur. It is recommended that you place cushioning materials in and around your course

IF YOU CHOOSE TO USE A PLATFORM - Your start point platform must be stable and strong enough to stand on and must be placed on a flat, level surface.

WARNING: If you decide to use a zipline without a rider seat, you increase the chance of a rider losing their grip on the trolley and falling, resulting in possible injury. USE CAUTION in the height of your zipline course. Your riders should be as low as possible so that if they do lose their grip, they only fall a few feet to the ground. However, their feet should not drag on the ground as they ride the course.



TO PROTECT YOUR TREE BARK FROM POSSIBLE DAMAGE-Tree Huggerz

SLA.814 are available
(Sold Separately)



2. ZIPLINE COURSE SETUP

• **ZIPLINE COURSE SETUP GOAL:** The set up goal is to have the rider accelerate at first, then at the last third of the course, start decelerating and finish the course going slightly uphill at the end (due to dipping/sagging of the zipline and rider as they progress down the course. In most cases, the rider will roll to a stop at the end, but will then roll backwards toward the middle.



WARNING! SPEED HAZARD - DO NOT SET UP AN UNSAFE ZIPLINE.

A steep zipline course or one that has too much line tension will create an unsafe, dangerous, high-speed course that could cause serious injury or death. See your zipline instructions for proper setup. It is critical that the rider will already be slowing down before they finish the course. BE SAFE, NOT FAST!



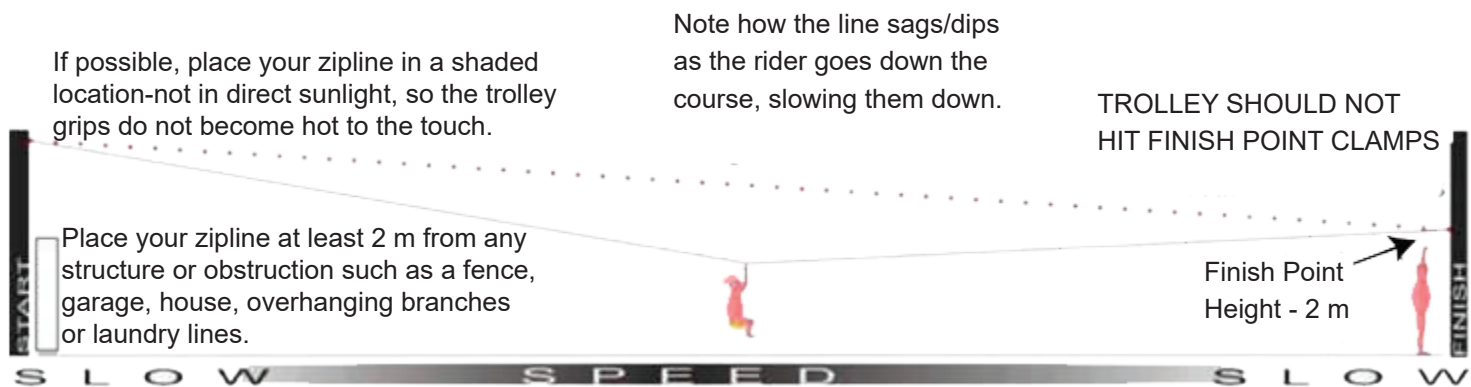
FLAT OR LEVEL COURSE ATTACHMENT HEIGHT GUIDELINE

General Set Up: Start point Height for Course (space between trees)

Course Length: 30 m 27 m 24 m 21 m 18 m 15 m 12 m 9 m **End Point**

Initial setting: 335 cm 320 cm 305 cm 290 cm 274 cm 259 cm 244 cm 229 cm **198 cm**
(from ground)

**This table is meant to aid set up, showing minimum heights. Adjustments for rider height and weight as well as terrain variations should be taken into consideration. At no time should the trolley hit the U-clamps at the finish point when testing. If so, lower the start point attachment height and retest.*



ACCELERATING >>>> PEAK SPEED >>>> START TO SLOW >>>> SLOW TO A STOP<<<<ROLL BACKWARDS

Do not add additional slope to the cable! It will not improve the ride and may create a danger to the rider.

SLOPING COURSE ADJUSTMENT ATTACHMENT HEIGHT GUIDELINE

If the course is sloping downhill, you need to measure how much to drop in inches at ground level it is from your Start Point compared to Finish Point and then subtract that from your starting point height. For example: Your course is 24 m, and you estimate the ground level drop is 60 cm, you would need to set your Start Point height at 2.5 m (3 m less 50 cm). See chart for the maximum you can REDUCE your Start Point height. (NEVER HAVE YOUR START POINT LESS THAN 2 m FROM THE GROUND).



SLOPING COURSE ATTACHMENT HEIGHT GUIDELINE

General Set Up: Start point Height for Course (space between trees)

Course Length:	30.5 m	27 m	24 m	21 m	18 m	15 m	12 m	9 m	End Point
-----------------------	--------	------	------	------	------	------	------	-----	------------------

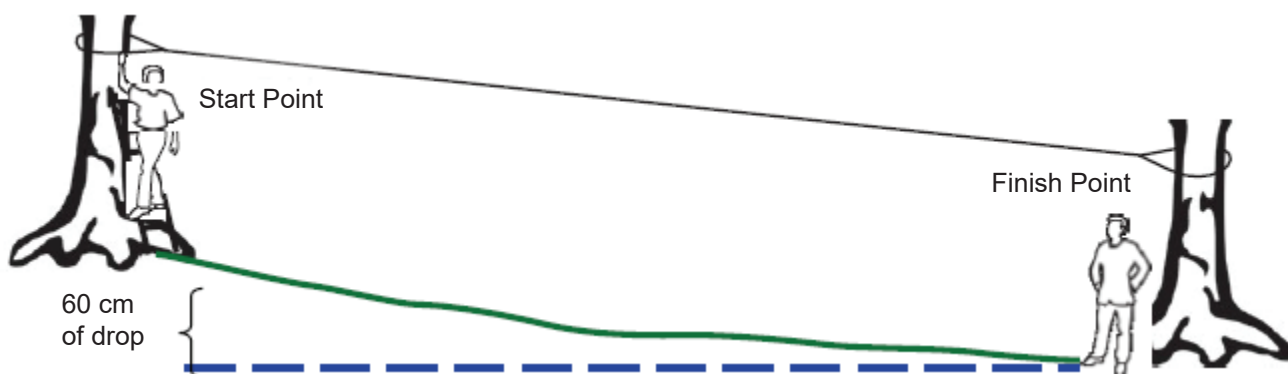
Initial Set Up

Start Point (In.):	335 cm	320 cm	305 cm	290 cm	274 cm	259 cm	244 cm	229 cm	198 cm
---------------------------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	---------------

Maximum Slope

Height Reduction:	137 cm	122 cm	107 cm	91 cm	76 cm	61 cm	46 cm	30 cm	198 cm
--------------------------	--------	--------	--------	-------	-------	-------	-------	-------	---------------

**Every course is different, examine the course clearances so the riders feet do not drag near the end of the course*



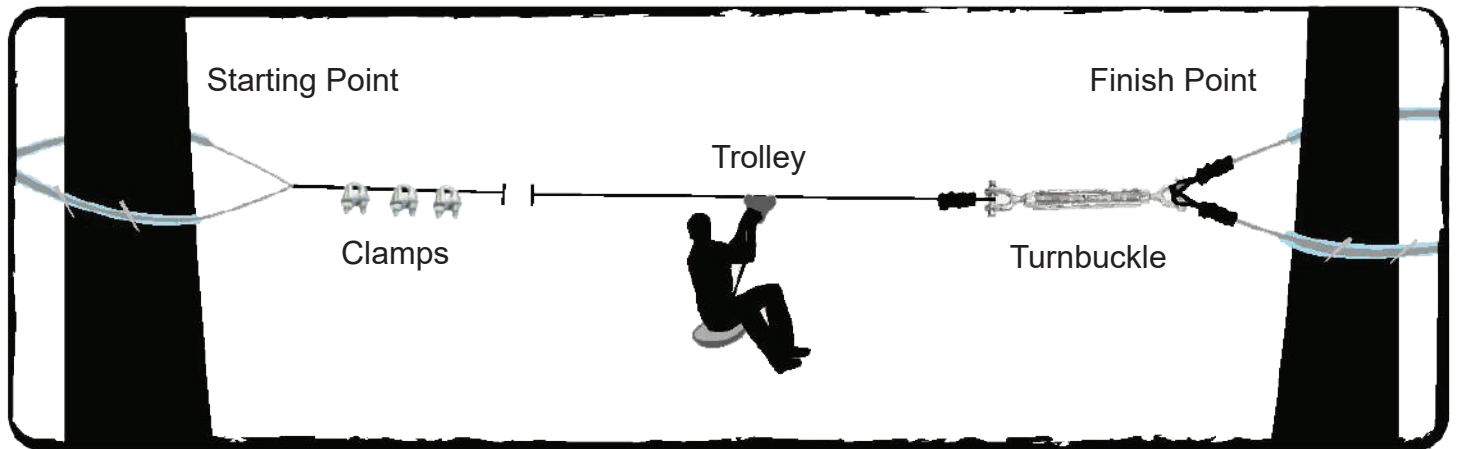
3. ATTACHING YOUR ZIPLINE

The installation should only be performed by an adult and in accordance with these instructions. **Your course cable comes with protective tubing for the bark of your tree.**

- **STEP 1:** Loop cable around the Start Point Tree.
- Fully extend the turnbuckle and attach one turnbuckle end to the sling cable ends with the nut and bolt. See install overview diagram on pg. 6.
- Take the looped eye end of the main cable and attach it to the other end of the turnbuckle (with the nut and bolt).
- Unwind the course cable along the zipline course removing any twists.
- Thread the cable through the trolley, below the two trolley bearings and above the grips shaft.
- Wrap the sling cable end around your Finish Point tree.



INSTALL OVERVIEW DIAGRAM



See instructions for proper mounting heights. Do not suspend cable over any hard surface. Stable mounting platform required for safe and proper use. Tools needed: Pliers & wrench.

STEP 2: U-Clamp installation - Have your helping friends use their brooms to lift and support the trolley and cable while you perform the installation. This will help you pull out the slack and attach your U-Clamps. when you wrap your zipline around the Finish Point tree, you want to form a “tear drop” shape wrapped around the tree - see Figure 3 on next page. **DO NOT TIGHTEN UP AGAINST THE TREE!**

- With two helpers supporting the trolley and cable, pull the wrapped cable as tight as you can with your hands. While holding tight with one hand attach the first U-Clamp and tighten slightly 60 cm from tree.
- Repeat the above until you removed as much slack by hand as possible. Then tighten the first U-Clamp to 40 Nm of torque, or as snug as you can with hand tools. **DO NOT OVER-TIGHTEN.**
- Tidy up your excess cable by simply coiling it up and securing and covering the coil with duct tape.



WARNING! CHOKING HAZARD

This product contains small parts. Do not allow children under 3 years of age near the parts or assembly area.

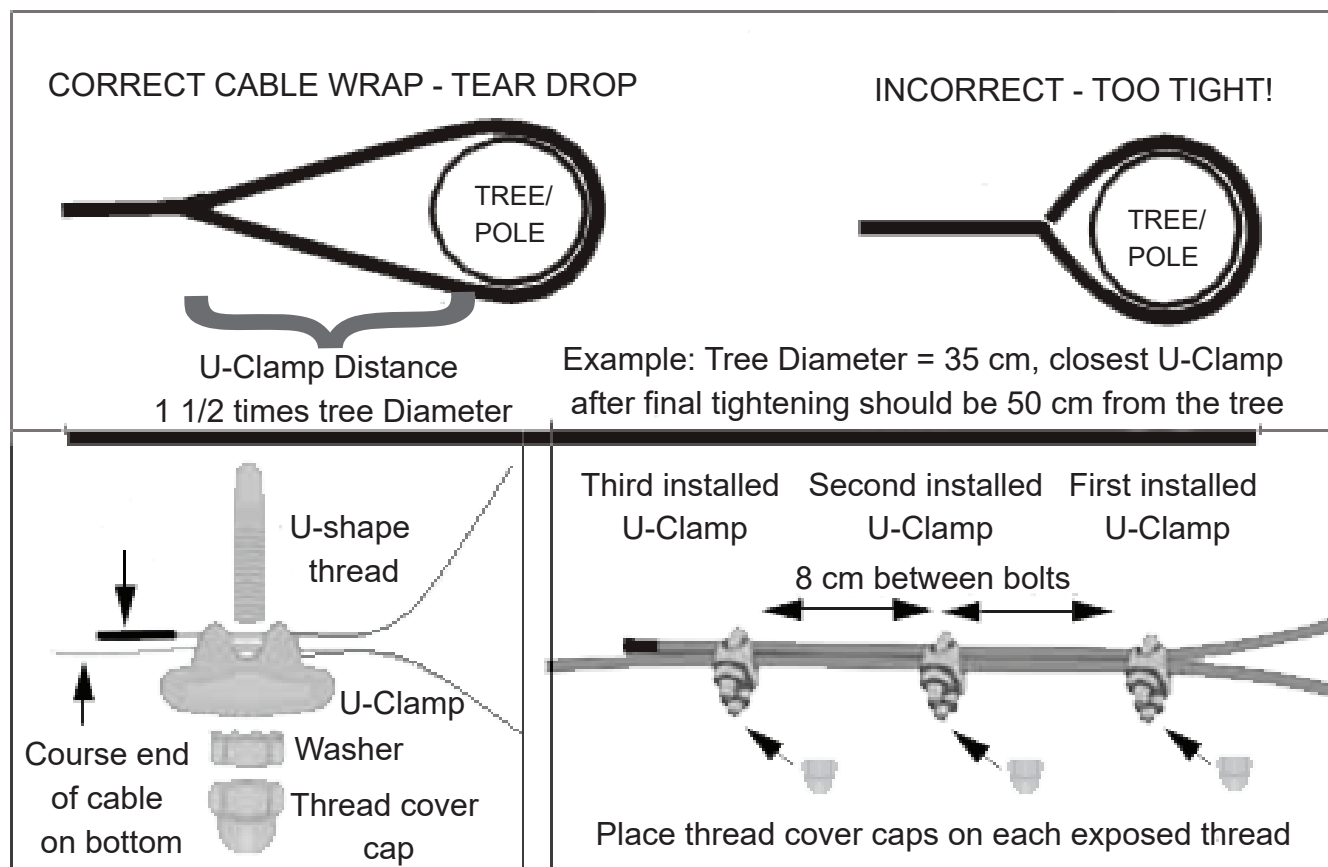
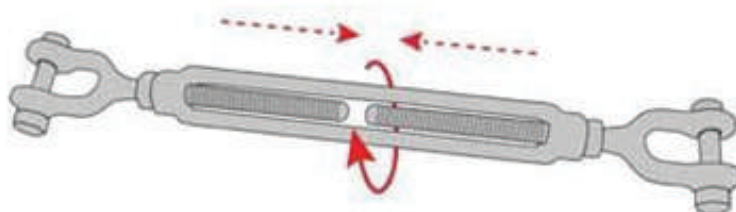


Figure 3

4. TIGHTENING ZIPLINE

- Using the turnbuckle to tighten - inspect your initial installation work carefully and thoroughly. The zipline cable can hold weight many times that of most riders. The loops, u-clamps and attachment trees are the most likely to fail if not assembled correctly, and therefore should be inspected extra carefully and often.
- Tune the zipline by twisting the center section of the turnbuckle to tighten.
- Tighten the line until it appears to be nearly level or straight. **DO NOT OVER-TIGHTEN**
- you can now remove your six small nails used to hold the cables in position during installation.



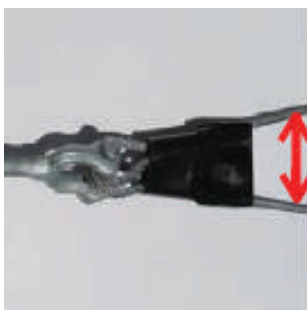


6. FINAL TUNING

- After the Course Speed Test, your zipline cable may “stretch” slightly (this is normal) and require some additional tightening by loosening your U-Clamps, pulling the slack out (Remember to have your 2 helpers with brooms lift and support the cable and trolley while you are pulling out the slack) and then re-tightening the U-Clamps
- Check the tightness of all nuts and bolts of all clamps and the trolley.
- Always walk the area and remove any rocks, debris, or other objects that might cause harm to the rider. NEVER assume that the course is clear, check it before each use.
- If you have extra cable at the end of your setup you must either coil up carefully the extra cable and clamp and place a piece of tape on the cut end to prevent possible injury.
- Check the rope knot on the bottom of the seat and make sure the knot will NOT pull through the seat.
- Check the trolley grips and make sure they do not slip or twist.
- ALWAYS MAKE SURE YOUR RIDERS KNOW AND FOLLOW THE RULES AND INSTRUCTIONS!

Install your cable entanglement safety tape at both ends of the cable.

- Wrap your tape around each Y opening to where the cable separation is at least 3 cm or more



You must tape up
to where the opening
is at least 3 cm



WARNING! -

NEVER use a brake
system that stakes into the
ground, as it can become
a dangerous projectile.



5. MANDATORY TESTING

When your course setup is complete, before rider takes the first ride, you **MUST** perform 2 important tests.

A - Stress Load Test:

Test your installation at 1.5 m from each end of the cable, one of 2 ways

- Suspend 113 kg from the rope attached to the trolley

OR

- Throw a rope over the cable and have a 113 kg person lift their weight off the ground.

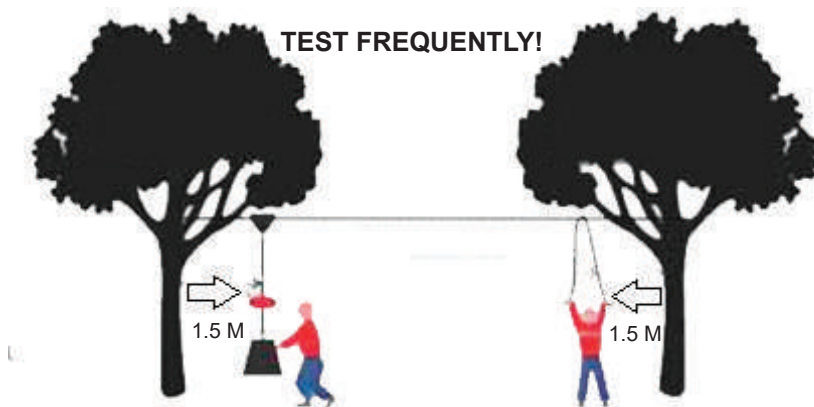
Note: Look and listen for any issues. This will ensure that the attachment structure and cabling is stable and secure.

DO NOT EXCEED 113 KG FOR THE TEST.



WARNING! ADULT STRESS TEST REQUIRED

- This product should be tested using 250 lbs (113 kg) at 5 ft. (150 cm) from each end at the start and finish points.



Test at 1.5 m from each end by attaching 113 kg
OR hanging with a rope as illustrated

B - Course Speed Test:

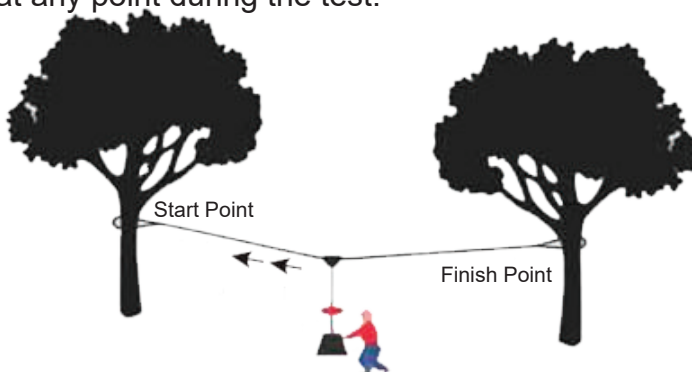
- The test weight should never hit the finish point U-Clamps!
- With the 113 kg weight attached to the trolley, launch the trolley down the course. The test weight should slow down past the midpoint as the sag or dip in the cable comes into play. It should continue to slow down and come to a gentle stop just short of the first U-Clamp. If the test weight hits the U-Clamp, adjust the cable tension (loosen the U-Clamp and pull tighter), or if more speed reduction is required, adjust attachment heights: raise Finish Point or lower Start Point. **BE SAFE, NOT FAST!**
- REPEAT TEST 5 TIMES! This test helps stretch out the cable.

Note: Weight should not drag on the ground at any point during the test.



WARNING! ADULT SPEED TEST REQUIRED -

The zipline course speed should be tested using a 250 Lbs (113 kg) weight hung from the trolley to check course speed.



Push weight to Start Point and release. Be Careful to stay out of the way



7. WARNING! RIDER INSTRUCTIONS - REVIEW WITH ALL RIDERS!

- **Adult supervision required at all times.**
- Only one rider at a time, max. user weight is 90 kg.
- Do not move in front of, behind, or in close proximity to a moving rider.
- The best and safest way to launch your riders is to have them first get on the zipline seat (or grip the trolley handle) at the lowest part of your course (where the most dipping/sagging occurs) and then tow them back up to the Start Point and then carefully release them.
- Hold the trolley handles tightly while the zipline is in motion.
- Mounting the seat, simply slide the seat between your legs then grab onto the trolley grips and you are ready for launching!
- Rider must remain seated - **no standing, kneeling, or other position.**
- Dismounting the seat: wait until you have come to a complete stop. Grab onto the rope in-between the trolley and the seat. While holding onto the rope.
- Adjusting the seat height: Riders head should always be below the trolley. Slide the excess rope through the lower loop of the figure-8 rope adjuster (Figure 1), then pull the slack through on the other side of the upper loop of the adjuster.
- Make certain that the rider's head is well below the trolley by adjusting the rope and seat. Or if your kit has no seat, hold the trolley with arms extended, keeping the head below the trolley (Figure 2).
- Check the grips to make sure they are tight and not loose.
- Do not let bystanders pull or push riders down the course, as this could cause dangerous speed, resulting in serious injury.
- Riders should have clean, dry hands before gripping the trolley handles.
- Keep pets away from the zipline course at all times
- To avoid spinning on the seat, instruct rider to keep a firm grip on the trolley until they finish riding and are dismounting.
- Instruct children to remove their bike helmet or other sports helmet before using the zipline.
- Owners shall be responsible for maintaining the legibility of warning labels.
- Do not allow children to wear inappropriate items, including, but not limited to: loose fitting clothes, hood and neck drawstrings, scarves, cord-connected items, capes or ponchos. These items can cause strangulation hazard.
- Instruct children not to attach items to the zipline equipment that are not specifically designed for use with the equipment, including, but not limited to: jump ropes, clothes line, pet leashes, cables and chains. These items may cause strangulation hazard.
- Instruct children to dress with well-fitting and full-foot enclosing footwear. Examples of inappropriate footwear are clogs, flip flops, and sandals.



Figure 1

**GO OVER THESE RULES EVERY TIME THE ZIPLINE IS USED.
BE SAFE, NOT FAST!**



Adjust rope so rider's head is below trolley

Figure 2



QUESTIONS OR SET UP ISSUES?

Contact our support team at: info@mts-sport.de



WARNING!

MAINTENANCE REQUIRED -

This product has parts that can wear or loosen during use. Tighten all hardware and inspect all components for wear. Check grips for loosening. Replace with only Slacker's parts.



WARNING! WIRE

ROPE/CABLE WEAR - Wire rope/cable will FAIL if misused, abused, worn-out, or damaged. DO NOT use rope-cable that is damaged or worn out. Replace with only Slacker's parts.

**IMPORTANT: FILL IN YOUR DATE OF PURCHASE ON YOUR CABLE STICKER!
REPLACE MAIN CABLE EACH YEAR**

 To be used under the direct supervision of an adult.	 Denver, CO 80216 Address
 Anchor strength should be 11.5 kn (2500 lbs / 1150 kg)	 MAX 200lbs MAX 1 PERSON Max 1 person up to 90 kg (200 lbs)
	 Please read all instructions before use
slackers™ www.b4adventure.com	
TRACKING INFORMATION Pxxx-xxxx-xx Cable Installation Date ____-____-____	



8. MANDATORY MAINTENANCE

• **REPLACE YOUR ZIPLINE SLING CABLE AND COURSE CABLE AFTER EVERY 12 MONTHS OF NORMAL USE!**

- SAFETY FIRST! CHECK YOUR INSTALLATION BEFORE EACH USE.
- LOOK AT YOUR HARDWARE! REPLACE IF YOU SEE ANY OF THE FOLLOWING CONDITIONS:

CABLES



FRAYED

Cable strands visible & unraveling



CRIMPED

Gaps in the strands where the cable was crimped



RUST/Discoloration

Cable is rusty, orange, weathered or dull

GRIPS



TROLLEY GRIPS

Check for looseness, peeling, or other deterioration

• **Take down your zipline cable when not in use for long periods of time, this will help prevent rusting of the cable and unsupervised usage.**

- Bring the rope and swing inside when the temperature drops below 32° Fahrenheit (0° Celsius).
- Store your zipline cable, parts and these instructions in the clear bag provided so you will have them handy the next time you set up your zipline course.
- **BEFORE EVERY USE:** check the anchor points, trolley, steel line, ropes, knots, trolley grips, support, and all connections for any looseness, damage, deterioration, excess wear, rope fraying, breaks or sharp edges and replace as necessary.
- **Use only Slacker's replacement parts.**

TWICE A MONTH DURING PLAY SEASON:

- Rake and check depth of loose fill or protective surfacing materials to prevent compaction and to maintain appropriate depth. Replace as necessary.

ONCE A MONTH DURING PLAY SEASON:

- Check all moving parts, including seat, rope, and hardware for wear, rust, or deterioration.
- Lubricate all metallic moving parts.
- Perform the Stress Load and Course Speed Test
- Check the cable connection heights to make sure they have not slipped or changed height.

AT THE END OF PLAY SEASON OR WHEN TEMPERATURE DROPS BELOW 32° F (0° C)

- Take down your entire zipline setup and store indoors.
- Inspect all parts for wear/damage. Replace before next season of use.



WARNING! IMPORTANT PRODUCT DISCLAIMER AND NOTICE

Activities involving the installation and use of ziplines are inherently hazardous by their nature. Poor installation, poor sight selection, inadequate rider instruction, poor adult supervision or improper use can cause severe injury or death.

- Read, understand and follow the installation instructions and safety rules.
- Ensure proper oversight, supervision and instruction of others on the safe use and operation of the zipline.
- Ensure that all equipment is properly installed, used, inspected and maintained before each use.
- Before each use, check to see that obstructions and hazards are removed from the zipline path and that all non-users are a safe distance from course.
- Avoid taking risks

The buyer, installer, and user of this product assume all risk and accept all responsibility for any damage or injury, including death, that may arise from the use of the Slacker's Zipline.

CPSC, ASTM, EN71 –The components in this product comply with U.S.CPSC and ASTM safety Standards for toys ages 8 and over and EU EN71 safety standards.

Be Careful and Have Safe Fun Outdoors!

Full (Italian/Dutch/Swedish/Finish) instruction manual online at:
Manuale di istruzioni completo sul sito internet:
Volledige gebruiksaanwijzing online op:
Full Svenska bruksanvisning online på:
Täydellinen Suomalainen käyttöohje verkossa osoitteessa:





**MODE D'EMPLOI ET CONSIGNES DE SÉCURITÉ POUR LA TYROLIENNE AVEC SIÈGE.
LISEZ CE MANUEL ATTENTIVEMENT!**

**IMPORTANT : INSCRIVEZ LA DATE D'ACHAT SUR L'ÉTIQUETTE DU
CÂBLE PRINCIPAL DE LA TYROLIENNE !**



**ARTICLES REQUIS
(NON INCLUS) :**

- (1) Escabeau
- (6) Clous de 5 cm
- (1) Rouleau de ruban adhésif
- (1) Paire de lunettes de sécurité
- (2) Clés à molette
- (1) Paire de gants de travail
- (1) Mètre ruban de 30.5 m
- (2) Personnes vous assistant avec des balais

CONTENU DU KIT :

- (1) Chariot avec poulies à roulement à billes scellées. Poignées antidérapantes.
- (1) Câble principal 29 m, en acier galvanisé de 0,5 cm de diamètre.
- (1) Câble d'attache de 1,5 m, en acier galvanisé de 0,5 cm de diamètre.
- (1) Tendeur de 15 cm en acier à mâchoires, écrous et boulons.
- (3) Serre-câbles de 0,5 cm à étrier avec capuchons protège-filetage.
- (1) Siège et corde inclus.
- (1) Ruban pour la fermeture
- (1) Instructions

PRUDENCE ! SUIVRE LES RÈGLES EN TOUT TEMPS :

ATTENTION !

- Pour un usage domestique uniquement. Pour une utilisation en extérieur uniquement.
- La supervision proche d'un adulte est requise en tout temps.
- Poids maximal de 90 kg (200 lb).
- Assemblage et installation par un adulte à réaliser uniquement.
- Cette tyrolienne est conçue pour des descentes plus ou moins 1 m à du sol
- Porter des chaussures adaptées et des vêtements bien appropriés. Pas de bijoux, de foulard ni de vêtements amples.
- Veiller à ce que tout soit installé correctement. Inspecter et faire un essai du câble avant chaque utilisation.
- En cas d'usure ou de dommages, demander des pièces de rechange – NE PAS remplacer par d'autres pièces que celles de Slackers, au risque de provoquer une défaillance qui causerait des blessures.
- Rester assis pendant toute la descente et attendre d'être COMPLÈTEMENT arrêté avant de lâcher le chariot ou de descendre du siège. Un seul utilisateur à la fois. Pour éviter les collisions, ne laisser ni spectateurs ni animaux s'approcher à moins de 8 m du trajet de la tyrolienne.
- Ne jamais utiliser la tyrolienne lorsqu'elle est humide, en cas de pluie ou éclairs.
- Ne pas mettre les doigts ni les cheveux dans le chariot au risque de se blesser gravement.
- Ne pas attraper le câble pendant la descente ni l'attraper pour tenter de ralentir un utilisateur au risque de graves blessures.
- AVERTISSEMENT : pour un usage personnel à l'extérieur uniquement.



ATTENTION !

Pour un usage domestique uniquement. Pour une utilisation en extérieur uniquement.



ATTENTION !

SUPERVISION PAR UN ADULTE REQUISE ! RISQUE DE BLESSURES GRAVES OU DE MORT

- Exercez toujours une extrême prudence lors de l'utilisation de la tyrolienne. Ce produit doit être déballé et installé par un adulte, de même pour le choix du site et des arbres comme pour la sécurité de la fixation du câble.



ATTENTION !

Poids maximal de 90 kg (200 lbs)



ATTENTION ! ESSAI DE CHARGE PAR UN ADULTE REQUIS

- Faites un essai de charge avec un poids de 113 kg (250 lbs) à 150 cm (5 pi) du point de départ et du point d'arrivée.



ATTENTION ! ENTRETIEN REQUIS - Certaines pièces peuvent s'user ou se détériorer. Inspecter et ajustez correctement tout le matériel. Remplacez le câble après une année d'utilisation.



1. CHOISIR LE PARCOURS DE LA TYROLIENNE

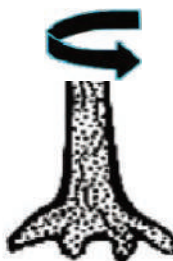
FAITES EXTREMEMENT ATTENTION AU CHOIX DU PARCOURS DE LA TYROLIENNE !

- Choisissez un emplacement où tout le parcours peut être facilement surveillé.
 - Les arbres destinés à la fixation **DOIVENT** être sains, et faire au moins 100 cm de circonférence ou 30 cm de diamètre. Vérifiez avec un ruban à mesurer.
- Remarque : mesurez les troncs à au moins 2 m du sol.
- N'attachez jamais à un arbre montrant de la pourriture, des fentes, des racines exposées malades, une forte inclinaison, des dommages dus aux intempéries ou de trop rares branches. Choisissez des arbres plantés dans un sol stable, non détrempé (pas dans un sol qui s'érode ni dans une zone trop humide du jardin). Ne choisissez pas d'arbres dans une zone récemment déboisée.
 - Si la santé d'un arbre est douteuse, demandez à un arboriste d'évaluer sa santé et sa solidité.
 - Pour fixer à des poteaux ou à des barres, demander l'avis d'un ingénieur qualifié pour savoir s'ils sont appropriés pour soutenir la charge latérale à laquelle ils seront soumis. La force d'ancrage min. est de : 1150 kg / 11,5 kN
 - Assurez-vous que le câble soit assez long pour pouvoir le fixer aux deux arbres en toute sécurité ! Le long câble doit pouvoir toucher les deux arbres en même temps, tout en laissant encore au moins 1,5 m de marge au point d'arrivée.
 - Le trajet doit être libre de tout obstacle : buissons, autres arbres, rochers, débris, surfaces dures et autres qui pourraient causer des blessures.
 - N'installez pas la tyrolienne sur une pente trop raide au risque d'atteindre des vitesses dangereuses. Voir la section RÉGLAGE DE LA PENTE DU PARCOURS.
 - N'installez pas le parcours de la tyrolienne au-dessus d'une piscine, d'un plan d'eau, d'une rivière ou de tout cours d'eau pour éviter les risques de noyade.
 - Ne l'installez pas sur un terrain public, dans un parc ou dans une autre zone où ce type d'activité pourrait être interdit.
 - Assurez-vous qu'aucune branche ni aucun autre obstacle ne peut blesser un utilisateur au Point de départ comme au Point d'arrivée.
 - N'installez pas de parcours près d'un câble ou d'une ligne électrique. Le parcours doit se situer à au moins 30 m (ou 1,5 fois la hauteur du plus haut arbre utilisé, selon laquelle la distance sera la plus grande) de l'endroit où toute ligne électrique pourrait tomber.



ATTENTION ! ARBRE EN MAUVAIS ÉTAT - Ne vous servez pas d'un arbre en mauvais état, malade, abîmé ou instable. Un mauvais choix peut entraîner une défaillance du produit, de graves blessures ou la mort.

100 cm de circonférence ou 30 cm de diamètre.





LANCEMENT AU POINT DE DÉPART – ATTENTION ! Le meilleur et le plus sûr moyen de lancer un utilisateur, c'est de le faire s'asseoir sur le siège de la tyrolienne au point LE PLUS BAS du parcours (là où le câble s'abaisse le plus) puis de le tirer en arrière jusqu'au point de départ. Cette méthode permet de se passer d'une plateforme ou d'une échelle au départ qui présenterait un risque plus élevé de chute accidentelle. Il est recommandé de placer des matériaux pour amortir les chutes en dessous du parcours et aux alentours.

EN CAS D'UTILISATION D'UNE PLATEFORME - La plateforme de départ doit être installée sur un sol plat, et doit être suffisamment stable et solide pour s'y tenir debout.

ATTENTION : en cas d'utilisation de la tyrolienne sans siège, le risque qu'un utilisateur perde prise sur les poignées du chariot et se blesse augmente. **PRUDENCE !** Concernant la hauteur du parcours de la tyrolienne. Installez le parcours de la tyrolienne aussi bas que possible, afin que si des utilisateurs lâchent prise, ils ne tomberont que de quelques mètres de hauteur. Cependant, leurs pieds ne doivent pas toucher le sol durant la descente.



POUR PROTÉGER VOTRE ÉCORCE D'ARBRE DES DOMMAGES POSSIBLES PROCUREZ-VOUS LES Tree Huggerz SLA.814 qui sont disponibles (vendu séparément)



2. INSTALLATION DE LA TYROLIENNE

• **BUT DE L'INSTALLATION :** le but de l'installation est d'obtenir un parcours le long duquel l'utilisateur accélère d'abord, commence à décélérer au début du dernier tiers et termine sa course en remontant légèrement, en raison de l'abaissement du câble sous le poids de l'utilisateur. En général, la course de l'utilisateur s'arrêtera près de l'arrivée, puis il repartira en arrière jusqu'au milieu du câble.



ATTENTION ! RISQUE DE VITESSE EXCESSIVE – N'INSTALLEZ PAS DE TYROLIENNE NON SECURISÉE. Une tyrolienne trop en pente ou trop tendue risque d'entraîner une descente trop rapide et dangereuse pouvant causer de graves blessures ou la mort. Consultez le mode d'emploi de la tyrolienne pour une installation appropriée. Il est essentiel que l'utilisateur commence à ralentir bien avant la fin du parcours. **FAITES PREUVE DE PRUDENCE SANS CHERCHER À ÊTRE TRÈS RAPIDE !**

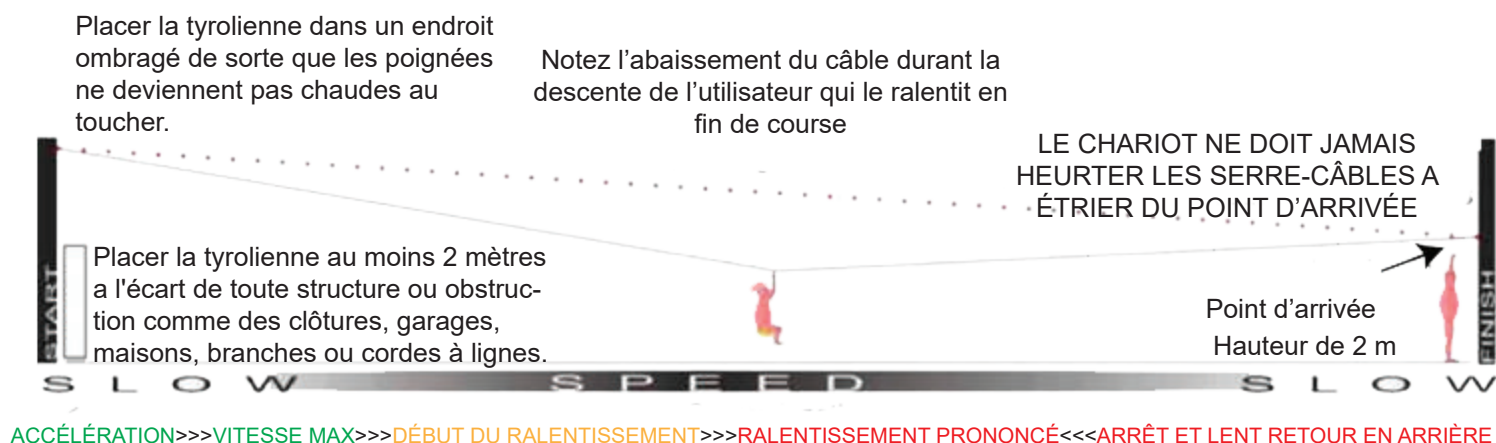


GUIDE D'AJUSTEMENT DE LA HAUTEUR DE FIXATION SUR UN TERRAIN PLAT

Installation générale: hauteur du point de départ du parcours (espace entre les arbres)

Longueur du parcours:	30 m	27 m	24 m	21 m	18 m	15 m	12 m	9 m	Point d'arrivée
Hauteur initiale : (depuis le sol)	335 cm	320 cm	305 cm	290 cm	274 cm	259 cm	244 cm	229 cm	198 cm

**Ce tableau est destiné à aider à l'installation en donnant les hauteurs minimales. Des ajustements de la taille et du poids des utilisateurs ainsi que des accidents de terrain doivent être pris en considération lors des essais. A aucun moment le chariot ne doit heurter les serre-câbles lors des essais. Si cela se produit, abaissez la hauteur de fixation du point de départ et réessayez.*



N'installez pas le câble avec une pente supplémentaire ! Cela n'améliorerait pas le parcours et pourrait mettre les utilisateurs en danger.

GUIDE D'AJUSTEMENT DE LA HAUTEUR DE FIXATION SUR UN TERRAIN EN PENTE

Si le parcours descend le long d'une pente, il est nécessaire de mesurer la différence de hauteur en pouces entre le sol au niveau du Point de départ et au niveau du Point d'arrivée, puis de la soustraire à la hauteur de fixation du Point de départ. Par exemple : pour un parcours de 24 m, avec une différence de hauteur du sol de 60 cm, la hauteur de fixation du point de départ sera donc de 3 m - 50 cm = 2.5 m. (NE JAMAIS FIXER LE POINT DE DÉPART À MOINS DE 2 m DU SOL).



GUIDE D'AJUSTEMENT DE LA HAUTEUR DE FIXATION SUR UN TERRAIN EN PENTE

Installation générale : Hauteur du point de départ du parcours (espace entre les arbres)

Longueur du parcours :	30.5 m	27 m	24 m	21 m	18 m	15 m	12 m	9 m	Point d'arrivée
------------------------	--------	------	------	------	------	------	------	-----	-----------------

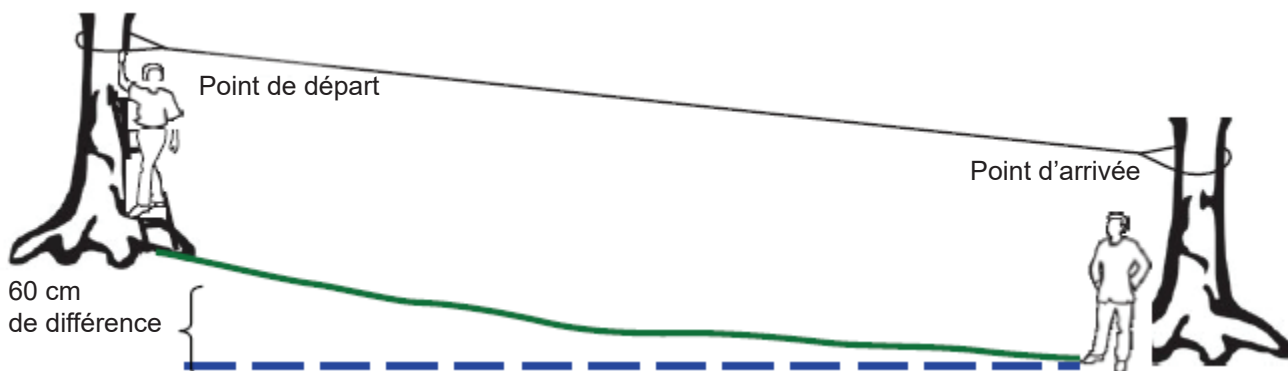
Hauteur initiale de fixation

du point de départ :	335 cm	320 cm	305 cm	290 cm	274 cm	259 cm	244 cm	229 cm	198 cm
----------------------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------

Réduction max de la hauteur

du câble autorisée:	137 cm	122 cm	107 cm	91 cm	76 cm	61 cm	46 cm	30 cm	198 cm
---------------------	--------	--------	--------	-------	-------	-------	-------	-------	--------

**Tous les parcours sont différents, réglez la hauteur du câble pour que les pieds des utilisateurs ne touchent pas le sol en fin de course.*

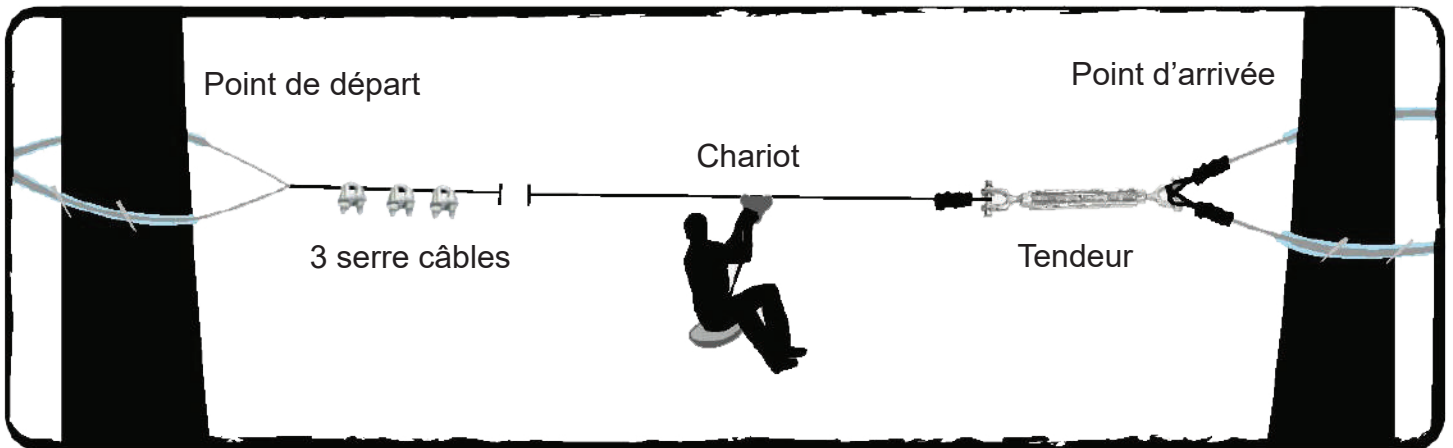


3. TENDRE LA TYROLIENNE

L'installation doit être effectuée par un adulte uniquement, et en respect du présent mode d'emploi. Le câble de la tyrolienne **et le câble d'attache sont équipés d'une gaine de protection pour l'écorce des arbres.**

- **Étape 1 :** Passer le câble d'attache autour de l'arbre de départ.
- Allongez le tendeur et attachez une extrémité aux boucles du câble d'attache à l'aide du boulon et de l'écrou. Voir le diagramme d'installation page 19.
- Déroulez le long câble sur le trajet de la tyrolienne en éliminant toute torsion.
- Passez le câble dans le chariot, en dessous des deux poulies et au-dessus de l'axe des poignées.
- Passez l'extrémité sans boucle autour de l'arbre d'arrivée.

Plan d'installation



Voir les instructions pour les hauteurs de montage appropriées. Ne pas suspendre le câble sur une surface dure. Une plate-forme de montage stable est requise pour une utilisation sûre et appropriée.

Étape 2 : Installation des serre-câbles à étrier – Demander à une personne de soulever et de soutenir le chariot et le câble pendant l'installation. Cela permettra de tirer l'excédent de câble et de monter les serre-câbles. Avec l'extrémité du câble passant autour de l'arbre d'arrivée, faire une boucle en forme de larme – voir illustration Figure 3. Ne pas serrer le câble autour de l'arbre!

- Pendant que les deux aides soutiennent le chariot et le câble, tirer sur le câble entourant l'arbre aussi fort que possible avec les mains. Retenir la tension d'une main et poser un premier serre- câble à 60 cm de l'arbre et le serrer légèrement.
- Répéter le point précédent jusqu'à ce que le câble soit le plus tendu possible à la main. Serrer maintenant le premier serre-câble à 40 Nm de couple de serrage, ou aussi fort que possible avec un outil à main. Ne pas trop serrer !



ATTENTION! RISQUE D'ÉTOUFFEMENT Ce produit contient de petites pièces. Ne laissez pas les enfants de moins de 3 ans à proximité des pièces ou de la zone de montage.

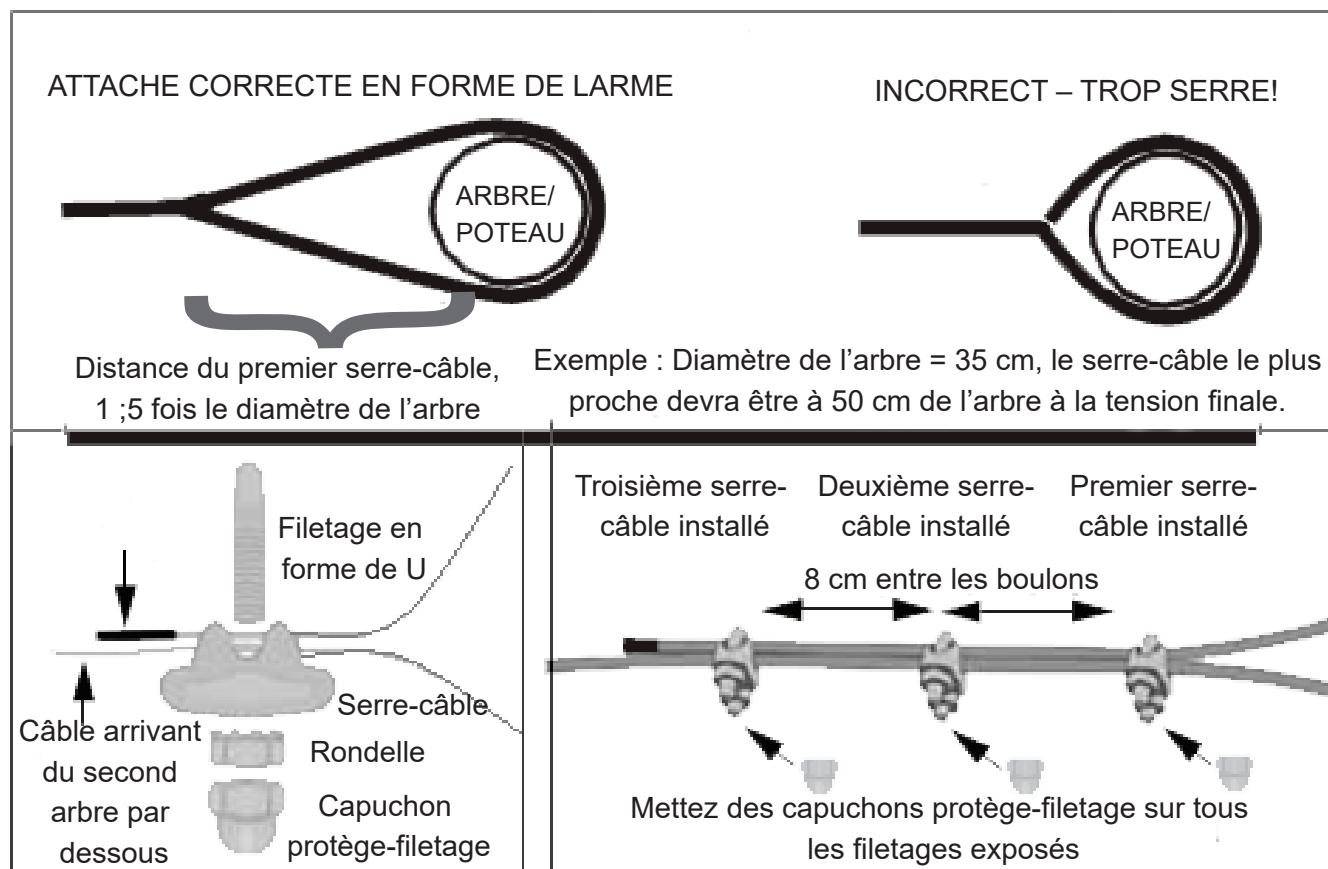
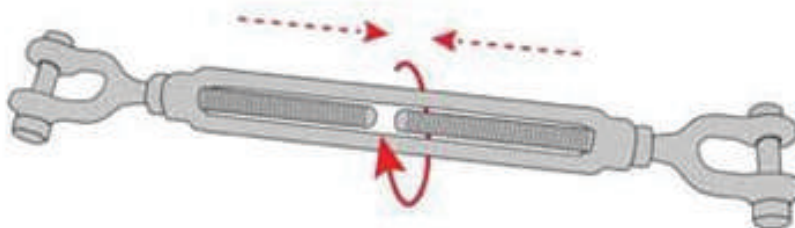


Figure 3

4. TENDRE LA TYROLIENNE

Tout en tendant la tyrolienne à l'aide du tendeur, vérifier l'installation initiale attentivement et complètement. Le câble de la tyrolienne peut soutenir plusieurs fois le poids de la plupart des utilisateurs. Les boucles, les serre-câbles et les arbres de fixation sont les plus susceptibles de lâcher si l'installation présente des défauts, c'est pourquoi ils doivent être vérifiés très attentivement et souvent.

- Régler la tension de la tyrolienne en faisant tourner la section centrale du tendeur.
- Tendre le câble jusqu'à ce qu'il « paraisse » horizontal ou droit. **NE PAS TROP LE TENDRE!**



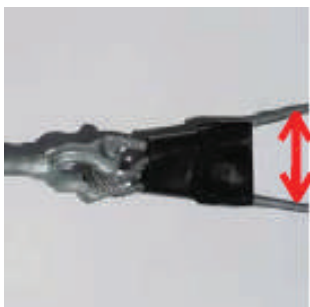


5. RÉGLAGE FINAL

- Au cours de l'essai de vitesse, le câble de la tyrolienne peut s'étirer un peu (ce qui est normal) et peut avoir besoin d'être tendu encore un peu en desserrant vos serre-câbles, en tirant sur le mou (souvenez-vous d'avoir deux personnes avec des balais pour soulever et soutenir le câble et le chariot pendant que vous tirez le mou) puis en resserrant encore les serre-câbles.
- Assurez-vous que tous les boulons et écrous des serre-câbles et du chariot soient fermement serrés.
- Fouillez toujours les alentours de la tyrolienne pour enlever tout débris, pierre ou objet qui pourrait blesser les utilisateurs. NE JAMAIS penser que le parcours soit dégagé sans s'en assurer avant chaque utilisation.
- S'il reste du câble excédentaire au bout de l'installation, roulez-le et couvrez-le de ruban adhésif afin d'éviter tous risques de blessure.
- Vérifiez le nœud de la corde juste en dessous du siège, il ne doit PAS passer à travers le siège.
- Vérifiez les poignées du chariot afin de s'assurer qu'elles ne sont pas glissantes et ne tournent pas sur elles-mêmes.
- ASSUREZ-VOUS TOUJOURS QUE LES UTILISATEURS CONNAISSENT ET SUIVENT TOUTES LES RÈGLES ET TOUTES LES CONSIGNES !

Installez votre ruban de sécurité contre les extrémités des deux câbles.

- À l'extrémité du tendeur, placez le ruban adhésif sur le «Y» et jusqu'à l'endroit où le câble se sépare d'au moins 3 cm ou plus.



Mettez du ruban où l'ouverture du câble est d'au moins 3 cm



ATTENTION ! N'utilisez JAMAIS un système de freinage qui vibre dans le sol, car cela peut devenir un projectile très dangereux.

A – Essai de charge :

Faites l'essai de l'installation à 150 cm de chaque extrémité du câble, de l'une des deux façons suivantes :

- Suspendez 113 kg à la corde du chariot

OU

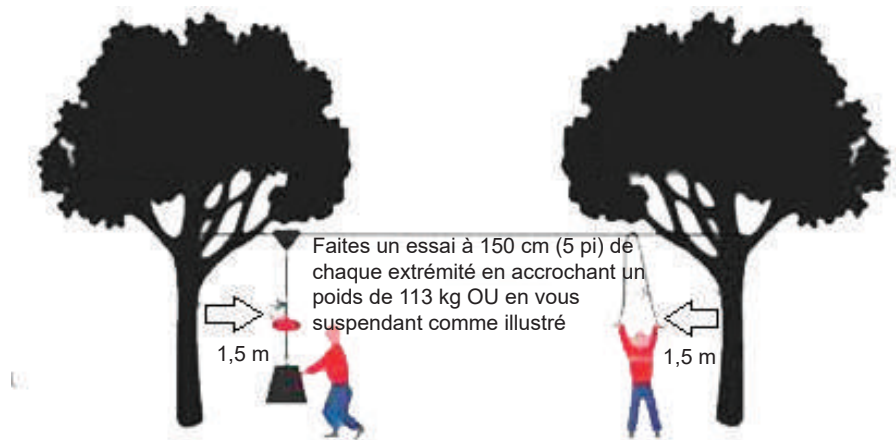
- Jetez une corde par-dessus le câble afin qu'une ou deux personnes totalisant 113 kg s'y suspendent jusqu'à faire décoller leurs pieds du sol.

Remarque : soyez attentif à tous les sons et à tout ce qui se passe pour détecter tout problème. Cet essai permet de s'assurer que la structure et les câbles de l'installation sont stables et sûrs.

A. NE PAS EXCÉDER 113 KG POUR CET ESSAI



ATTENTION ! ESSAI DE CHARGE PAR UN ADULTE REQUIS - Faites un essai de charge avec un poids de 113 kg à 152 cm du point de départ et du point d'arrivée.



FAITES DES ESSAIS FREQUEMMENT!

B – Essai de vitesse :

- Le poids d'essai ne doit jamais heurter les serre-câbles à étrier du point d'arrivée !
- Avec un poids de 113 kg attaché au chariot, lancez le chariot dans la descente de la tyrolienne. Le poids d'essai doit ralentir après la moitié du parcours car l'abaissement du câble entre en jeu. Il doit continuer à ralentir et s'arrêter sans heurt juste avant le premier serre-câble. Si le poids touche le serre-câble, réglez simplement la tension (détendre à l'aide du serre-câble ou tirez plus fort) de la même manière. S'il est nécessaire de réduire de beaucoup la vitesse, réglez la hauteur de fixation : élevez la fixation au point d'arrivée ou abaissez-le au point de départ. FAITES PREUVE DE PRUDENCE SANS CHERCHER À ÊTRE TRES RAPIDE !
- RÉPÉTEZ L'ESSAI 5 FOIS ! Ces essais aident à étirer le câble. Remarque : le poids ne doit pas traîner sur le sol durant la descente.



ATTENTION ! ESSAI DE VITESSE PAR UN ADULTE REQUIS - Faites un essai de la vitesse du parcours de la tyrolienne avec un poids de 113 kg suspendu au chariot.

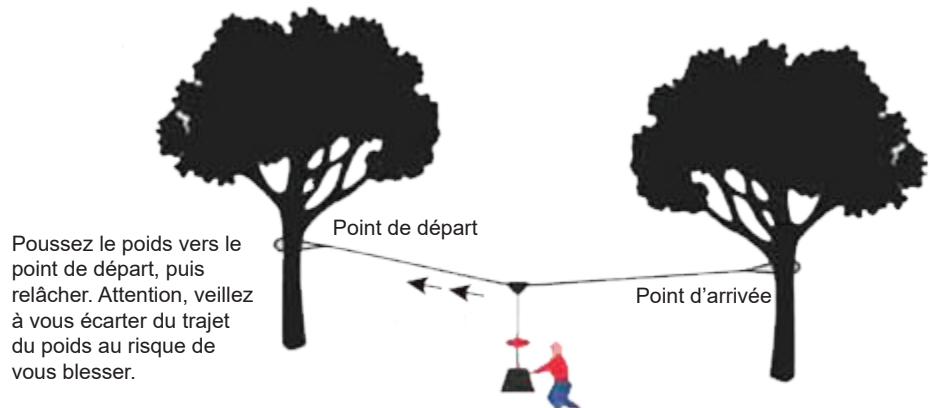




Figure 1

6. ATTENTION ! DIRECTIVES À PASSER EN REVUE AVEC TOUS LES UTILISATEURS!

• La supervision par un adulte est requise en permanence.

- Un seul utilisateur à la fois, poids maximal de 90 kg.
- Ne circulez pas devant, derrière ou à proximité d'un utilisateur en mouvement.
- Le meilleur et le plus sûr moyen de lancer un utilisateur, c'est de le faire s'asseoir sur le siège de la tyrolienne (ou de lui faire saisir les poignées du chariot) au point le plus bas du parcours (là où le câble s'abaisse le plus) puis de le tirer en arrière jusqu'au point de départ et de le relâcher avec précaution.
- Tenez fermement les poignées du chariot pendant le mouvement du chariot.
- Pour monter sur le siège, faites-le simplement glisser entre vos jambes, puis saisissez les deux poignées du chariot pour être prêt à glisser !
- L'utilisateur doit rester assis – ne pas se tenir debout sur le siège, s'y agenouiller ni prendre une autre position.
- Pour descendre du siège – attendez d'être complètement arrêté. Saisissez la corde entre le chariot et le siège. Tout en vous tenant à la corde, descendez.
- Réglez la hauteur du siège : la tête des utilisateurs doit toujours être en dessous du chariot. Faites glisser l'excès de corde en dessous du « 8 » d'ajustement (Figure 1), puis tirez l'excès à l'autre extrémité de la boucle supérieure du système d'ajustement.
- Assurez-vous que la tête de l'utilisateur soit située bien en dessous du chariot en ajustant la corde et le siège. Si votre kit ne comprend pas de siège, tenez-vous au chariot avec les bras tendus en tenant la tête en dessous du chariot (Figure 2).
- Vérifiez les poignées du chariot afin de s'assurer qu'elles soient bien serrées, et non lâches.
- N'autorisez pas à des spectateurs de tirer ou de pousser un utilisateur dans sa descente, afin que ce dernier ne prenne pas une vitesse dangereuse risquant d'entraîner des graves blessures.
- Les utilisateurs doivent avoir les mains sèches et propres avant de saisir les poignées du chariot.
- Ne jamais laisser d'animaux s'approcher du parcours de la tyrolienne.
- Afin de leur éviter de tourbillonner sur le siège, demandez aux utilisateurs de se tenir fermement aux poignées du chariot jusqu'à la fin du trajet et après qu'ils soient descendus du siège.
- Interdisez aux enfants de porter un casque de vélo ou tout autre casque de sport pendant l'utilisation de la tyrolienne.
- Le propriétaire doit veiller à ce que les étiquettes d'avertissement restent lisibles.
- N'autorisez pas aux enfants de porter des articles inappropriés tels que (mais sans s'y limiter) vêtement ample, capuche et col à cordon, foulard, autres articles à cordon, cape ou poncho. Ils pourraient entraîner la mort par strangulation.
- Interdisez aux enfants d'attacher à l'équipement de jeu des articles qui n'y sont pas spécifiquement destinés tels que (mais sans s'y limiter) corde à sauter, corde de vêtements noués, laisse, câble ou chaîne, ils peuvent entraîner des risques de strangulation.
- Habillez les enfants avec des vêtements bien appropriés et des chaussures fermées. Exemple de chaussures non autorisées : sandales, tongs, sabots, etc.

**RESPECTEZ LES RÈGLES CI-DESSUS À CHAQUE UTILISATION
DE L'ÉQUIPEMENT. FAITES PREUVE DE PRUDENCE SANS
CHERCHER À ÊTRE TRES RAPIDE !**



Ajuster la corde
pour que la tête de
l'utilisateur soit en
dessous du chariot

Figure 2



DES QUESTIONS OU DES PROBLÈMES D'INSTALLATION?

Contactez notre service d'assistance à: info@mts-sport.de



ATTENTION !

ENTRETIEN REQUIS. Certaines pièces peuvent s'user ou se desserrer lors de l'utilisation. Ajustez correctement tout le matériel et vérifiez l'usure. Vérifiez le relâchement des poignées. Remplacez uniquement avec des pièces de rechange Slackers.



ATTENTION ! CÂBLE ET

CORDE. Les câbles et les cordes peuvent se rompre ou tomber en panne en cas de mauvaise utilisation, d'usure, de détérioration ou d'abus. N'utilisez JAMAIS une corde ou un câble endommagé. Faites attention et remplacez! Remplacez uniquement avec des pièces de rechange Slackers.

IMPORTANT : INSCRIRE LA DATE D'ACHAT SUR L'ÉTIQUETTE DU CÂBLE !

Remplacez le câble principal chaque année

 To be used under the direct supervision of an adult.	 Denver, CO 80216 Address
 Anchor strength should be 11.5 kn (2500 lbs / 1150 kg)	 MAX 200lbs MAX 1 PERSON Max 1 person up to 90 kg (200 lbs)
	 Please read all instructions before use
slackers™ www.b4adventure.com	
TRACKING INFORMATION Pxxx-xxxx-xx Cable Installation Date _____-_____-_____-	



ENTRETIEN OBLIGATOIRE

- **REPLACEZ VOTRE CÂBLE D'ATTACHE ET LE CÂBLE PRINCIPAL TOUS LES 12 MOIS APRES UNE UTILISATION NORMALE !**
- LA SÉCURITÉ D'ABORD ! VÉRIFIEZ VOTRE INSTALLATION AVANT CHAQUE UTILISATION.
- INSPECTEZ VOTRE MATÉRIEL ! REMPLACEZ SI VOUS CONSTATEZ L'UNE DES SITUATIONS SUIVANTES:

CÂBLES



EFFILOCHAGE

Câble visiblement distendu ou déroulé



PINCEMENT

L'espace entre les fibres où le câble a été pincé.



ROUILLE/DÉCOLORATION

Le câble est rouillé, orangé par les intempéries ou terni

POIGNÉES



POIGNÉES DU CHARIOT

Cherchez des signes de relâchement, de défilement ou tous autres signes de détérioration

- **Enlevez votre câble de tyrolienne lorsque vous ne l'utilisez pas pendant une longue période. Cela permettra d'empêcher la formation de rouille sur le câble et une utilisation non surveillée.**
- Lorsque la température descend en dessous de 0 ° C prenez la corde et enrroulez-la à l'intérieure.
- Rangez votre câble de tyrolienne, ses pièces et les instructions dans le sac transparent fourni pour les avoir à portée de main lors de la prochaine installation de votre parcours de tyrolienne.
- **AVANT CHAQUE UTILISATION** : vérifiez les points d'ancrage, le chariot, la ligne en acier, les cordes, les nœuds, les poignées du chariot, le support et tous les raccords pour vous assurer qu'ils ne soient pas desserrés, endommagés, détériorés, trop usés, déchirés, cassés ou tranchants. Remplacez-les si nécessaire.
- **Utilisez uniquement des pièces de rechange Slackers.**

DEUX FOIS PAR MOIS PENDANT LA SAISON DE JEU :

- Fouillez et vérifiez la profondeur des matériaux ou des revêtements protecteurs pour éviter le compactage et maintenir une profondeur appropriée. Remplacez si nécessaire.
- Vérifiez toutes les pièces mobiles, y compris le siège, la corde et le matériel à la recherche de toute signe d'usure, de rouille ou de détérioration.
- Lubrifiez toutes les pièces mobiles métalliques.
- Effectuez les essais de charge et de vitesse du parcours.
- Vérifiez les hauteurs de connexion des câbles pour vous assurer qu'elles n'ont pas glissé ou changé de hauteur.

A LA FIN DE CHAQUE SAISON DE JEU OU LORSQUE LA TEMPERATURE DESCEND EN DESSOUS DE 0° C

- Démontez l'ensemble de votre installation de tyrolienne et rangez-la à l'intérieur.
- Inspectez toutes les pièces pour vous assurer qu'elles ne sont ni usées ni endommagées. Remplacez les avant la prochaine saison d'utilisation.



ATTENTION ! IMPORTANT AVIS DE NON-RESPONSABILITE

Les activités nécessitant l'installation et l'utilisation d'une tyrolienne sont de nature dangereuse. Une installation incorrecte, un mauvais choix du lieu, des instructions insuffisantes données aux utilisateurs, l'absence de supervision par un adulte ou un usage inadéquat peut entraîner de graves blessures ou la mort.

- Lire, comprendre et suivre les directives d'installation et les règles de sécurité.
- Veiller à la sécurité et à la supervision des utilisateurs de la tyrolienne et leur donner des instructions adéquates.
- Avant chaque utilisation, vous assurer que l'équipement soit correctement installé, inspecté et entretenu.
- Avant chaque utilisation, repérer et enlever tout obstacle ou autre danger sur le parcours de la tyrolienne et tenir les spectateurs à une distance de sécurité.
- Éviter de prendre des risques.

L'acheteur, l'installateur et l'utilisateur de ce produit assument tous les risques et acceptent toutes les responsabilités relatives à tout dommage ou toute blessure, y compris mortelle, qui pourrait résulter de l'utilisation d'une tyrolienne Slackers Zipline.

SOYEZ PRUDENTS ET AMUSEZ-VOUS EN PLEIN AIR EN TOUTE SECURITÉ !

CPSC, ASTM, EN71 - Les composants de ce produit sont conformes aux normes de sécurité U.S.CPSC et ASTM relatifs aux jouets et aux normes de sécurité EU.